

ATSV Sebaldsbrück

von 1905 e.V.

Berichte und Informationen



**November
2010**

Nr. 61



**Bremer Reinigung
und Recycling GmbH**

☎ 165 20-215
Fax 165 20-219

- *Fußwegreinigung,
Winterdienst*
- *Hallen- und
Großflächen-
reinigung*
- *Garten- und
Grundstückspflege*
- *Hausmeister-
dienste*



**Bremer Reinigung
und Recycling GmbH**

☎ 165 20-200
Fax 165 20-209

- *Schrott- und Metall-
großhandel*
- *Containerdienst*
- *Rohstoffrecycling*
- *Abbrüche*
- *Haushalts-
auflösungen*

Hermann-Funk-Straße 6
28309 Bremen

info@hirsch-gmbh.com · www.hirsch-gmbh.com

ATSV Sebaldsbrück v.1905 e. V.

61 ■ November 2010

**Fußball · Gesundheits-Angebote · Gymnastik · Ju-Jitsu
Lauftreff · Prellball · Tanzen · Tischtennis · Trimmen
Turnen · Schwimmen · Volleyball · Walking · Wandern**

Geschäftsstelle:	Sebaldstraße 3A, Telefax 415134	Telefon 41 40 59
Öffnungszeiten:	Mo. 18.00 – 19.00 Uhr, Di. 10.00 – 12.00 Uhr, Do. 16.00 – 18.00 Uhr	
	Sprechzeiten des Vorstandes: Mo. 19.00 – 20.00 Uhr	
Internet:	www.atsv-sebaldsbrueck.de	
E-Mail:	info@atsv-sebaldsbrueck.de	
Vereinsheim:	Zeppelinstraße, Geschäftszeit: Montags 19.30 – 21.00 Uhr	Telefon 41 22 14
1. Vorsitzender:	Hartmut Schneider, Schreiberstraße 3	Telefon 45 63 89
2. Vorsitzender:	Jens Bunger, Stoevesandtstraße 24	Telefon 45 34 59
1. Kassenwartin:	Beate Stockmeier, Bippenstraße 18	Telefon 41 18 79
2. Kassenwartin:	Andrea Singhal, Vahrer Straße 179 a,	Telefon 45 30 25
Öffentlichkeitsarbeit:	(komm.) Julia Löhmann, Helmholtzstraße 25	Telefon 45 63 80
Mitgliederverwaltung:	Astrid Stange, Wilh.-Wolters-Straße 114	Telefon 41 41 99
Gesundheitssport und Kurse:	Kirsten Westrop, Trinidadstraße 29	Telefon 41 41 81
Hallenmanagement:	Hermann Ostermann, Einsteinstraße 20	Telefon 43 50 603
Anzeigen, Redaktion:	Hartmut Schneider, Schreiberstraße 3	Telefon 45 63 89
Ehrevorsitzender:	Heinz Schwenn, Stoevesandtstraße 28	Telefon 41 15 63
Vereinskonto:	Die Sparkasse Bremen (BLZ 290 501 01) Kto. 1010 586	

Die in den Vereinsnachrichten veröffentlichten Berichte, Kritiken usw. sind mit dem Namen des Verfassers unterzeichnet. Der Inhalt dieser Berichte braucht nicht immer mit der Meinung des Vorstandes übereinstimmen. Der Schriftleitung bleibt vorbehalten, Änderungen und Kürzungen bei den eingereichten Berichten aus redaktionellen Gründen vorzunehmen.

**Ab 1. Sept.
neue
FSJ-Kraft**

Seite 6

Hallenmanagement

Neuer Ansprechpartner

Seite 4

**Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe:
31. Mai 2011**

**Tanzsport mit
neuen Übungsleitern
und neuer (alter)
Übungsstätte**

Seite 11

**Jahreshaupt-
versammlung am
6. April 2011 um 19.30 Uhr**

Seite 3

Restaurant »Am Wasserturm«

im ESV-Sebaldsbrück



Kegelbahnen - Partyservice

*Räumlichkeiten für Festlichkeiten
aller Art bis zu ca. 80 Personen
stehen Ihnen in unserem Hause
zur Verfügung.*

Inh. Cornelia Wolf

Am Wasserturm 4 · 28309 Bremen

Tel.: 0421/41 40 78 · Fax: 0421/41 40 82

Di. - Sa. 17.00 Uhr - 23.00 Uhr, So. und Mo.

Ruhetag oder nach Vereinbarung

www.esvsebaldsbrueck.de · conhei@t-online.de

Gutes Sehen aus einer Hand



*Das Team ist in bewährterweise
weiterhin für Sie da & freut sich auf
Ihren Besuch!*

- Augenglasbestimmung
jederzeit
- mit Garantie
- ohne Zusatzkosten
beim Brillenkauf



Hemelinger Bahnhofstr. 2a
28309 Bremen
Telefon (0421) 45 10 36
Telefax (0421) 41 54 18
www.optiker-grau.de

Partner der IGA OPTIC

Einladung

zur Jahreshauptversammlung des ATSV Sebaldsbrück von 1905 e.V. am **Mittwoch, dem 6. April 2011**, um 19.30 Uhr in den Räumen des Jugend- und Nachbarschaftstreffs Sebaldsbrück, Sebaldsbrücker Heerstraße (über Multi-Markt).

TAGESORDNUNG

- | | |
|---|-------------------------------|
| 1. Eröffnung der Versammlung mit Feststellung der frist- und ordnungsgemäßen Einberufung der Jahreshauptversammlung | 6. Entlastung der Kassenwarte |
| 2. Bericht des Vorstandes | 7. Entlastung des Vorstandes |
| 3. Ehrungen | 8. Wahl des Wahlleiters |
| 4. Bericht der Kassenwarte | 9. Neuwahl des Vorstandes |
| 5. Bericht der Revisoren | 10. Wahl der Revisoren |
| | 11. Verschiedenes |

Einspruch gegen diese Tagesordnung muß in schriftlicher Form dem Vorstand mitgeteilt werden. Die Frist für evtl. Einsprüche endet mit dem 20. März 2011.

Um zahlreiches Erscheinen der Vereinsmitglieder wird gebeten.

ATSV Sebaldsbrück von 1905 e.V.
DER VORSTAND

Kassenwart gesucht

Unsere Kassenwartin Beate Stockmeier möchte ihr Amt zur Verfügung stellen. Diese Nachricht traf uns völlig unvorbereitet, doch wir respektieren Ihren Wunsch. Mehr als 10 Jahre hat Beate sich über den normalen Rahmen hinaus für den ATSV eingesetzt und uns mit ihrem Fachwissen unterstützt.

Beate hat uns aber zugesichert – wenn es gewünscht wird – für einen bestimmten Aufgabenbereich auch weiterhin zur Verfügung zu stehen. Dieser Umstand stimmt uns zuversichtlich, eine erfolgreiche Nachfolge bestimmen zu können.

Außerdem werden wir – wie die meisten Vereine schon seit längerer Zeit – für den Jahresabschluss ab sofort professionelle

Unterstützung in Form eines Steuerberaters zu Hilfe nehmen. Die Anforderungen in diesem Bereich sind enorm gewachsen und mit „Bordmitteln“ so nicht mehr korrekt zu erledigen.

Die eigentliche „Fleißarbeit“ werden wir aber weiterhin erledigen können. Was uns dann noch fehlt, ist ein „Kopf“, der die Richtung vorgibt und alles koordiniert.

Also, wer Spaß daran hat, in einem funktionierendem Umfeld die Geschicke eines gesunden Mehrspartenvereins mit zu bestimmen, der sollte sich mit dem Vorstand in Verbindung setzen und mal völlig unverbindlich ein Gespräch führen.

DER VORSTAND

Verteilung des Vereinsheftes

Die Verteilung unseres Vereinsheftes wird ab sofort nicht mehr intern geregelt. Die meisten Verteiler kamen aus der Trimmgruppe und sind zum Teil nicht mehr bereit, sich dieser Aufgabe zu stellen. Sicherlich hätten wir von Fall zu Fall noch Verteiler gefunden. Doch jedesmal die neuerliche Suche nach Verteilern und die Möglichkeit eventuell niemanden zu finden, hat uns zu einer neuen verlässlichen Lösung gezwungen.

Nun haben wir durch unsere guten Verbindungen zur CitiPost eine, wie wir meinen, gute und zuverlässige und zudem auch wesentlich schnellere Alternative gefunden.

Wir werden aus Kostengründen pro Familie nur noch 1 Exemplar verteilen. Wer noch ein weiteres haben möchte, kann dieses im Vereinsheim oder in der Geschäftsstelle erhalten. Sicherlich werden auch in der Sattelhofhalle Vereinshefte ausliegen.

Wir bitten für diese Maßnahme um Verständnis.

Auf diesem Wege möchten wir uns bei den Verteilern für ihre zuverlässige Arbeit recht herzlich bedanken.

Hallenmanagement



Nun haben wir ein weiteres Kapitel abschließen können. Für die Position des Hallenmanagements konnten wir Hermann Ostermann gewinnen. Vielen ist Hermann noch aus

der Fußball-Abteilung bekannt, wo er für das Passwesen, die Ausrüstung und für die Trikotwerbung verantwortlich war.

Alle Hallenstunden werden über Hermann verwaltet oder beantragt. Das gilt für alle Hallen mit Ausnahme der Sattelhofhalle. Diese wird über den Vorstand und den Gesundheitssport verwaltet. Wer also Hallenstunden in irgendeiner Halle braucht, **muss** diese über Hermann beantragen. Auch wer selbst über das Internet freie Stunden findet, muss diese über Hermann buchen lassen. hallenmanagement@atsv-sebaldsbrueck.de

Neue Satzung

Nachdem wir nun 3 Anläufe unternommen haben, um unsere Satzung auf den neuesten Stand zu bringen, ist es uns nun endlich gelungen. Zunächst hatte der Anwalt noch zweimal Ergänzungen vorgeschlagen um beim Amtsgericht auf der sicheren Seite zu sein. Heutzutage gibt es beim Amtsgericht aus Kostengründen keine Referendare mehr, die diese Anträge im Vorfeld prüfen.

Doch dann war alles perfekt und ging auch recht zügig voran. Die Genehmigung wurde prompt und

ohne Einwände erteilt.

Damit sind die alten Satzungshefte ungültig.

Die neu gedruckten Satzungen sind ab sofort in der Geschäftsstelle oder im Vereinsheim erhältlich.





»Bei meinem Girokonto
bestimme ich den Preis!«

GIROFLEXX

Das Konto mit dem Bonus! Wählen Sie eines von drei Giro-Modellen und reduzieren Sie den Preis auf bis zu 0,- Euro.

Die Sparkasse
Bremen



www.giroflexx.de

Nun bin ich an der Reihe...

Ich bin Yasmin Weiß, 19 Jahre alt und seit September offiziell die neue FSJ'lerin!

Wie auch schon mein Vorgänger bin ich seit ca. 3 Jahren Mitglied des ATSV Sebaldsbrück.

Noch ein Grund mehr, weshalb ich fast sofort zustimmte, als die Antwort auf meine Bewerbung kam.

Mein Einstieg war holprig und teilweise auch verwirrend, doch mittlerweile hab ich mich ganz gut eingelebt.

An sich mache ich das gleiche, wie Simon auch schon zuvor.

Ich helfe mit beim Kinderturnen, Esse mit den 1. und 2. Klassen, betreue die Grundschul Kinder bei 2 AG's, sowie die 5. Klassen bei den Hausaufgaben, helfe mit in der Cafeteria, spiele mit den Kindergarten-Kindern Fußball ... und sitze natürlich auch in der Geschäftsstelle!

Das Aufbau-seminar für die ÜL-C Lizenz, das erste Seminar von dreien, konnte ich in den Herbstferien auch schon für mich verbuchen.

Nun weiß ich, wo Sögel liegt 😊

Im schönen Emsland haben wir Bremer mit den Niedersachsern etwas unter anderem über Aufsichtspflicht und Haftung, Funktionsgymnastik, Doping und Fitnesstraining gelernt.

Nach 4 Tagen Theorie und etlichen Stunden in der Turnhalle waren wir dann auch soweit, in Gruppen eine Übungsstunde durchzuführen, die dann auch den Ansprüchen der Übungsleiter genügte.

Soweit kann ich schon Auskunft geben über meine Arbeit und Seminare, und das schon nach 2 Monaten!

Ich hoffe und denke, dass ich in den nächsten 10 Monaten noch viel lernen werde, neue Menschen kennen lerne und viele Erfahrungen und Eindrücke sammeln und mitnehmen kann.

Mit sportlichem Gruß, Yasmin Weiß



Olga Teufel (LSB), Yasmin Weiß, Jens Bunger

Sprechstunde des Vorstandes:

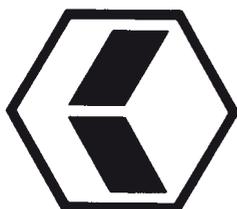
Der Vorstand ist montags von 19.00–20.00 Uhr zu sprechen und steht natürlich allen Mitgliedern zur Verfügung. Selbstverständlich können auch andere Termine, wenn möglich, vereinbart werden.

Sporthalle „Beim Sattelhof“

Gesundheits- und Fitnessraum

Angebot	Wochentag	Uhrzeit
Yoga*	Montag	14.30-16.00 20.00-21.30
TaiChiChuan für Einsteiger *	Montag	17.45-18.45
TaiChiChuan – für Fortgeschrittene*	Montag	19.00-20.00
Präventive Rückengymnastik*	Mittwoch	10.00-11.00
Herz in Schwung	Mittwoch	14.00-15.30 15.45-17.15
Stark und standsicher im Alltag*	Mittwoch	15.00-16.00
Bewegung und Begegnung in der Krebsnachsorge	Donnerstag	09.00-11.00
Beckenbodengymnastik mit Pilates-Elementen	Donnerstag	18.00-18.45
Rücken-/Wirbelsäulengymnastik *	Donnerstag Montag	19.00-20.00 10.45-11.45
Bauch-Beine-Po	Freitag	9.00-10.00

* Ausgezeichnet mit dem Qualitätssiegel „Sport pro Gesundheit“



FIEGE

The World of Logistics

Fiege Deutschland Stiftung & Co. KG

Ludwig-Erhard-Straße 2-4

28197 Bremen

Tel.: +49 (0) 4 21/5 49 04-0

Fax: +49 (0) 4 21/5 49 04-145

www.fiege.com

Spaß, Bewegung und Entspannung

BECKENBODENGYMNASTIK MIT PILATES-ELEMENTEN

Dieser Kurs richtet sich sowohl an Frauen, die nach der Schwangerschaft die Beckenbodenmuskulatur wieder kräftigen möchten, sowie an Frauen die aufgrund einer schwachen Beckenbodenmuskulatur unter Inkontinenzbeschwerden leiden bzw. diesen vorbeugen möchten. Inhalte sind neben Kräftigungsübungen mit Pilates-Elementen, Wahrnehmungsübungen und Haltungsschulung.

Donnerstag, 18.00-18.45 Uhr



HERZ IN SCHWUNG

Herz in Schwung ist ein Bewegungsprogramm des ATSV Sebaldsbrück für Herzpatienten. Diese können mit Hilfe einer speziell ausgebildeten Übungsleiterin und unter der Aufsicht des Arztes B. Pähler-Duensing bei jeder Übungsstunde ihre körperliche Leistungsfähigkeit verbessern sowie das Vertrauen in den eigenen Körper wiedergewinnen.

Die Teilnahme an dieser ambulanten Herzsportgruppe wird von den Krankenkassen finanziell unterstützt.

Der ATSV Sebaldsbrück ist anerkanntes Mitglied im Landesverband Bremen für Prävention und Rehabilitation von Herz-Kreislaufkrankungen.

In 2 Gruppen findet jeden *Mittwoch* in der Zeit von *14.00-15.30 und 15.45-17.15 Uhr* in der *Sporthalle „Beim Sattelhof“* statt.

Nähere Informationen erhalten Sie unter Telefon 414181, Kirsten Westrop oder bei der Übungsleiterin Manuela Rohde, Telefon 4789123.

BAUCH-BEINE-PO

Gezieltes Training für die Problemzonen

Nach den Rhythmen von moderner und fetziger Musik trainieren wir Bauch, Beine und Po. Teilweise benutzen wir dazu Hanteln, Therabänder oder Stepps.

Im schwingvollen Aufwärmteil verbessern wir unsere Koordination.

Sporthalle Beim Sattelhof – Fitness- und Gesundheitsraum

Freitag 9.00-10.00 Uhr

Infos und Anmeldungen bei Astrid Stange – Telefon 414199

Kursbeiträge ermäßigen sich nur für Vollmitgliedschaften

▶ ▶ ▶ ▶ ▶ Infos und Anmeldung: ◀ ◀ ◀ ◀ ◀

In der Geschäftsstelle Sebaldstraße 3 A, Telefon 41 40 59 oder bei Kirsten Westrop, Telefon 41 41 81

RÜCKENGYMNASTIK/WIRBELSÄULENGYMNASTIK

Gezielte Mobilisation der entsprechenden Wirbelsäulenabschnitte und Kräftigung/Stabilisation der Rücken- und Bauchmuskulatur in unterschiedlichen Ausgangsstellungen und mit verschiedenen Geräten sowie ein gezieltes alltagorientiertes Dehnungsprogramm. Ebenso spielt die Körperwahrnehmung in Form von Haltungsschulung, Entspannungs- und Atemtechniken eine große Rolle. Es werden sämtliche praxisnahe Tipps für die täglichen Alltagsbelastungen erarbeitet.

Donnerstag, 19.00-20.00 Uhr

Montag, 10.45-11.45 Uhr



YOGA

Hatha-Yoga ist die Bezeichnung für den reinen Körperyoga, den wir mit Hilfe ausgewogener Programme und vielfältiger Körperübungen ausführen. Yoga ist eine Methode, um Körper, Geist und Emotionen ins Gleichgewicht zu bringen und zu harmonisieren. Yoga bedient sich dabei unserer natürlichen Lebenskraft, die dem Körper innewohnt und lehrt uns, sie bewusst wahrzunehmen und zu steuern. Deshalb wird Bewegung, Atmung, Haltung, Konzentration und Meditation eingesetzt, um eine gesunde und ausgeglichene Lebensführung zu erreichen. Jeder Mensch, ob männlich oder weiblich, jung oder alt, kann Yoga praktizieren.

Montag, 14.30-16.00 und 20.00-21.30 Uhr



PRÄVENTIVE RÜCKENGYMNASTIK

Übungsinhalt ist es, den Rücken zu stärken, die Beweglichkeit zu fördern, die Muskeln zu kräftigen, das Körperbewusstsein zu schulen und eine lockere, aufrechte Haltung zu erlangen. Als Ausgleich zum Arbeitsalltag wird die Lockerung und Entspannung für das körperliche Wohlbefinden geübt. Ziel ist es auch, eigenes Korrigieren der Alltagsbewegungen zu verinnerlichen und bewusster die Zusammenhänge wahrzunehmen, um Verspannungen zu vermeiden.

„IN BEWEGUNG KOMMEN“

Dieses Angebot ist für Menschen, die nach einer Krebstherapie wieder mit dem Sport beginnen möchten, besonders geeignet, da die Übungsleiterin durch Fortbildungen darauf vorbereitet ist, auf die speziellen Bedürfnisse Betroffener einzugehen.

Leitung: Heike Petzold

Mittwoch 10.00-11.00 Uhr

Spiegelraum / Sporthalle Beim Sattelhof

Infos unter Telefon 45 24 97

Das Angebot findet in Kursform statt, ein Einstieg ist jederzeit möglich, die Kosten betragen 4,50 Euro pro Übungseinheit.



TAI CHI CHUAN

Stressreduktion und Entspannung – Atem- und Entspannungsübungen Bewegungsabläufe aus dem TaiChiChuan in Verbindung mit meditativer Entspannungsmusik helfen stressbedingte Symptome wie Muskelverspannungen, Kopf- und Magenschmerzen zu lindern. Die Sensibilität für den eigenen Körper wird verbessert und erneuten Beschwerden vorgebeugt. Einfache Atem- und Entspannungsübungen unterstützen diesen Prozess und sind in den Alltag übertragbar.

Sporthalle Beim Sattelhof – Fitness- und Gesundheitsraum

Infos und Anmeldungen bei Manuela Rohde – Telefon 4789123

Montag, 17.45-18.45 und 19.00-20.00 Uhr

BEWEGUNG UND BEGEGNUNG IN DER KREBSNACHSORGE

für an Krebs erkrankte Frauen

Freude und Wohlbefinden – trotz des ernstesten Hintergrundes – durch

- * Förderung der körperlichen Leistungsfähigkeit
- * richtige Belastung und Entspannung
- * in gemeinsamen Gesprächen mit Gleichgesinnten Erfahrungen austauschen

Das sind die Hauptthemen in diesen Übungsstunden. Ich weiß um die Sensibilität dieses Themas, würde mich aber deshalb ganz besonders auf Euer Mitmachen freuen.

Sporthalle „Beim Sattelhof“ - Fitness- und Gesundheitsraum Donnerstags 9.00-11.00 Uhr

Infos und Anmeldungen bei der Übungsleiterin Ingrid Freund – Tel.: 699399299 oder bei Kirsten Westrop – Tel.: 414181

STARK UND STANDSICHER IM ALLTAG

- * Merken Sie, dass Sie nicht mehr so sicher auf den Beinen stehen wie früher?
- * Fällt es Ihnen schwerer, Treppen zu steigen, Einkaufstaschen zu tragen oder aus dem Sessel nach oben zum Stehen zu kommen?
- * Empfinden Sie die Türschwellen in Ihrer Wohnung immer mehr als Hindernis?
- * Spüren Sie sonstige Beweglichkeitseinschränkungen in Ihren Alltagstätigkeiten?
- * Sind Sie vielleicht schon ein Mal gestürzt?

Dann sind Sie in diesem Kurs gut aufgehoben. Um im Alter möglichst lange vital und selbständig zu bleiben ist regelmäßige Bewegung ganz wichtig. In einer kleinen, überschaubaren Gruppe können Sie Ihr Gleichgewichtsvermögen und Ihre Muskelkraft verbessern und stärken, so werden Sie sich bei Alltagsverrichtungen wieder sicherer fühlen.

Dieses Angebot richtet sich vor allem an ältere Menschen, die bisher keinen oder wenig Sport betrieben haben.

Mittwochs, 15.00-16.00 Uhr / Spiegelraum





Allerhand Neues in der Tanzsportgruppe



Beginnen wir von Anfang an. Zunächst war da die Krankheit von Helga Möller, sodass unser Tanzlehrer-Ehepaar Möller für längere Zeit ausfiel und auch in Zukunft aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr zur Verfügung stehen wird. Auf diesem Wege noch einmal herzlichen

Dank für den tollen Einsatz über viele, viele Jahre hinweg. Wir wünschen beiden für die Zukunft alles Gute und viel Gesundheit.

Danach kam dann die Nachricht, dass unsere Trainingsstätte ab Sommer 2010 nicht mehr zur Verfügung stehen wird. Die Grundschule Parsevalstraße wurde Ganztagschule und benötigt daher diese Räumlichkeiten selbst.

Da kam nun alles auf einmal. Doch es musste ja weitergehen. Wir nahmen zu verschiedenen Personen Kontakt auf, um aus dieser Situation herauszukommen. Sehr gut ließen sich die ersten Gespräche mit dem TuS Vahr an. Es wurde angedacht, die Gruppen neu zusammen zu stellen um mit dem Tanzlehrer-Ehepaar Stubben neu zu beginnen. Der Übungsort wäre dann die Aula der Schule Bardowickstraße gewesen. Doch liefen die Gespräche dann nicht mehr so

positiv wie es zunächst schien. Also musste wieder neu nachgedacht werden.

Das Tanzlehrer-Ehepaar Stubben war bereit auch für den ATSV zur Verfügung zu stehen. Nach einigen Gesprächen waren wir auch mit unserer Versöhnungsgemeinde einig, den dortigen Gemeindesaal für unsere Zwecke zu bekommen. Aus der Vergangenheit kannten wir diese Übungsstätte. Doch war da noch ein Problem zu lösen. Wie können wir alle Beteiligten unter einen zeitlichen Hut bekommen.

Nach einigen Gesprächen und viel Überzeugungskraft haben wir dieses Problem auch lösen können. Mittlerweile haben wir auch schon die ersten Übungsstunden absolviert und sind von den Veränderungen positiv angetan.

Die neuen Daten für die Tanzsportgruppe sind: **Montags von 18.30 bis 19.45 und von 20.00 bis 21.15 Uhr im Gemeindesaal in der Brücke, Sebaldsbrücker Heerstraße mit dem Ehepaar Luise und Walter Stubben.**

Nun möchten wir uns noch bei allen Personen bedanken, die dazu beigetragen haben, dass es mit unserer Tanzsportgruppe weiter gehen kann. Auch bei den Mitgliedern, die weiterhin mit dabei sind.

Natürlich sind auch neue Tanzpaare gerne gesehen. Durch diese Neuorganisation ist es auch für Neueinsteiger sehr einfach sich in die Gruppen zu integrieren, da es für alle neu beginnt.



VOLLEYBALL

Albert Cordes, Winterthurer Str. 71, 28325 Bremen, Tel. 45 55 22



Jahresrückblick von „Tach auch“

„Tach auch“ ist eine lustige bunt gemischte Volleyballtruppe, die jeden Montag von 19.00 bis 21.00 Uhr, mit der Trainerin Carolin Steudel in der Turnhalle Parsevalstraße trainieren.

Seitdem Caro uns trainiert, hat unsere Mannschaft wieder regen Zuspruch erfahren. In der ersten Trainingsstunde feilt Caro an unsere Annahmetechnik, Stellungsspiel u.v.m. Anschließend wird gespielt und das neu erlernte bestmöglich umgesetzt.

(leider rauft sich Caro zeitweilig die Haare, weil nichts hängen geblieben zu sein scheint)

Und wo für das alles?

Das erste Turnier hatten wir am 12. Juni beim BFF Oldenburg.

Beim Kuddel Muddel Turnier wird im Sand 4-4 gespielt. Bei herrlichem Sonnenschein wurde gebaggert und gepritscht. Nach tollen Spielen und

harten Ballkämpfen standen die Sieger fest. „Tach auch“ belegte hier den 3. Platz. Bei der anschließenden Spielerparty wurde gegrillt, gefeiert und getanzt.

Das zweite Turnier war das Oberneuland Turnier am 19. & 20. Juni.

Dieses ist ein großes Turnier, bei dem ca. 120 Mannschaften Samstag und Sonntag um den Sieg kämpfen – eingeteilt in verschiedenen Leistungsklassen. Gespielt wurde auf Rassen. Leider war das

Wetter sehr durchwachsen, so dass es den einen oder anderen Regenguss gab. Was uns aber nicht am Spielen hinderte. Nach zwei schönen sportlichen Tagen und tollen Wettkämpfen standen die Ergebnisse fest. Hier belegte „Tach auch“ einen guten Mittelplatz in der entsprechenden Leistungsklasse.

Das dritte Turnier fand am 4. September bei unseren Volleyballfreunden, den Hemelinguern, statt. Hier wurde auf ein Feld im Sand gebaggert mit 4:4.

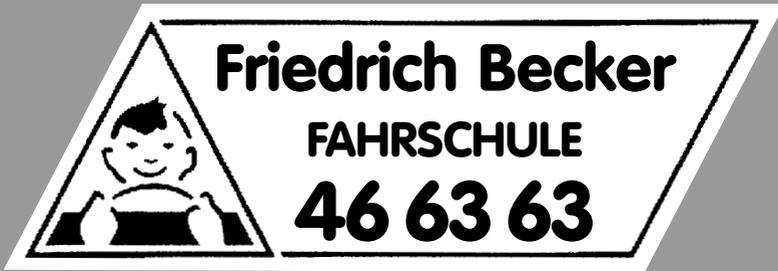
10 Mannschaften lieferten sich packende Duelle. Abends wurde gegrillt und unter Freunden geklönnschnack. „Tach auch“ kam hier auf den 6. Platz.

Jetzt sind alle Turniere für dieses Jahr gelaufen. Das nächste Highlight ist unsere Weihnachtsfeier. Und im nächsten Jahr kommen wieder neue Turniere, neues Spielerglück und voraussichtlich ein gemeinsamer Ausflug zu den Deutschen Beachvolleyballmeisterschaften am Timmendorfer Strand.

Bis dahin sportliche Grüße von den Tach auch und Maika

Und Tschüs





In lockerer Atmosphäre gut und schnell zum Führerschein

Motorrad-Ausbildung: M, A1, A, + Mofa



PKW-Ausbildung: B + BE (auch Automatik)
Führerschein ab 17 Jahre



LKW-Ausbildung: C1, C + CE



3 x die Woche theoretischer Unterricht
für alle Klassen

Di. + Do. 18.30 - 20.00 Uhr

Sa. 10.30 - 12.00 Uhr

**Wir sind für Sie
montags-freitags von 16.00-18.00 da!**
während dieser Zeiten können Sie sich gerne bei uns auf mehreren Computern
auf die Theorie vorbereiten.

**Amelinghauser Straße 19
28329 Bremen
Gartenstadt-Vahr**

TRIMMEN

Abteilungsleiter: Wilfried Lingenfelder, Schreiberstraße 23, 28309 Bremen,
Telefon 41 20 05



Trimmabteilung

Die Trimmabteilung, die aus 3 Gruppen besteht, zeichnet sich durch ein gutes Vereinsleben aus. Verschiedene Aktivitäten bereichern die Sportstunden. So zum Beispiel das sommerliche Beach-Volleyball-Spiel. Daraus entstanden sind die ehemaligen Helgoland-Fahrten, die nun schon zum 3. mal in die Türkei gehen. (siehe Sonderbericht).

Was uns noch fehlt ist die Unterstützung durch neue Mitglieder. Also scheut euch nicht und kommt mal in eine unserer Sportstunden.

In diesem Jahr haben auch 2 Mitglieder dieser Gruppe – leider extern – ihr Sportabzeichen errungen. Das waren

Wittig Lange zum 45. mal
und

Manfred Thienel zum 12. mal

Allen beiden einen herzlich Glückwunsch



Liebe Sportfreunde!

**Die Weihnachtsfeier der
Montags-, Dienstags-
und Donnerstags-Trimmer,**

**findet am Freitag,
den 3. Dezember, statt.**

Anmeldungen ab sofort.

**Über eine rege Beteiligung,
bei einem gemütlichen Abend,
würden wir uns freuen.**

**Mit sportlichen Grüßen
Wilfried Lingenfelder**



Sonntag, 31. Oktober 2010

Volleyball in der Türkei

Wie auch schon im letzten Jahr trieb uns das kühle und feuchte Herbstwetter in Bremen wieder an die herrlichen Strände der türkischen Riviera von Side. Um uns dieses einmalige Ereignis zu ermöglichen, hatte unser Sportskamerad Otto Freund, diese Reise in die ferne Türkei bereits im Winter für den 23.10. rechtzeitig gebucht.

Der Beginn unseres einwöchigen Kurzurlaubes stand erst einmal unter einem schlechten Stern, denn die gebuchte Fluggesellschaft machte vier Tage vor der Abreise pleite und hatte ihre Flotte stillgelegt. Das Ersatzflugzeug flog so spät, dass uns fast ein ganzer Tag verloren ging. Doch das konnte die Stimmung der zehn Teilnehmer aus der Trimmabteilung in Erwartung des schönen warmen Wetters in der Türkei nicht allzu sehr trüben.

Wir kamen „sehr früh“ in unserem Hotel an und waren trotzdem nach wenig Schlaf pünktlich um 8:30 Uhr am gemeinsamen Frühstückstisch. Um 9:30 Uhr ging es im ATSV-Sportzeug, mit Handtuch und Badehose an den Hotelstrand. Dort warteten schon, die von Otto reservierten Liegen auf uns. Es war dort, wie wir erwartet hatten: Ein herrliches warmes Wetter mit wolkenlosem Himmel und Wasser von etwa 24°C. So lagen wir erst einmal auf den Liegen und wärmten uns durch, aber unser Wittig pumppte bereits den Ball auf und es ertönte der Ruf: „Volleyball“. Da wir direkt an dem Volleyballfeld lagen waren die Mannschaften schnell zu einem ersten Spiel bereit.

Das Spielfeld war in diesem Jahr leider verlegt worden und in einem schlechten Zustand. Der Sand

war hart und auch etwas steinig, aber wir hatten keine Wahl und haben uns deshalb beim Spiel ein paar Blessuren zugezogen.

Wie bei uns im Hochsommer spielten wir nur in Sporthose und mit gut eingöltem bloßen Oberkörper. Wir spielten zwar nicht besonders gut, aber mit viel Einsatz und noch mehr Spaß. Zu jedem Ballwechsel gab es viele gute gemeinte Bemerkungen und Scherze auf beiden Seiten. Kam ein Spieler zu Fall, sah er durch den am Körper anklebenden Sand aus wie ein paniertes Brötchen. Nach jedem gespielten Satz ging es in Badehosen direkt in das angrenzende Meerwasser um sich wieder abzukühlen und von Sand zu befreien. Durch unsere Begeisterung und den Spaß beim Spiel kamen auch öfter noch andere Gäste zu uns um bei uns mit zu spielen. So haben jeden Tag mindestens vier komplette Sätze gespielt und uns etwa drei bis vier Stunden ordentlich ausgetobt.

Für das leibliche Wohl wurde hier bestens gesorgt: Gegen 12 Uhr aßen wir eine kleine Mahlzeit im Strandrestaurant, nachmittags ging's zum „Kaffeetrinken“ und um 19 Uhr trafen wir uns im Hauptrestaurant am runden Tisch und haben uns an dem reichlichen Buffet gelabt.

Diesen Rhythmus haben wir, bis auf einen Tagesausflug, jeden Tag eingehalten und deshalb war unsere „Oldietruppe“ am Strand bald bekannt wie ein bunter Hund.

Für die Interessierten hatte unser Otto an einem Nachmittag ein so genanntes „Hamam“ in einem Wellnesscenter organisiert. Das bestand aus Sau-



Frühstück beim Bauern

ngang, Peeling und Schaummassage im Türkischen Bad, dann Ganzkörpermassage und anschließende Gesichtsmassage. Wir haben diese 2½ Stunden sehr genossen.

Da wir auch etwas mehr als nur den Hotelstrand kennen lernen wollten, haben wir auch an einer so genannten geführten „Dörferfahrt“ mit einem Kleinbus teilgenommen, die den ganzen Tag dauerte. Bei dieser Tour haben wir die größte Moschee in der Gegend besichtigt und auch einiges über den Islam und dessen Ausübung erfahren, wie z. B. die erforderliche Waschung der Gläubigen vor dem Betreten der Moschee zu der sogar eine Nasenspü-

lung gehört. Die nächste Station war ein kleiner Bauernhof mit einer Teilnahme an einem typischen türkischen Landfrühstück, wo wir einige Speisen probieren konnten. Auch hier gab es interessante Informationen über den dortigen Alltag und die Essgewohnheiten. Gegessen wird z. B. auf einem Tuch, das auf dem Fußboden ausgebreitet wird und das ohne Besteck. Zum Aufnehmen der Speisen wird nur ein spezielles Brot zu Hilfe genommen. Die oft auf dem Boden verbleibenden Krümel



Von links: Manfred Thienel, Werner Dreyer, Erich Onnen, Walter Schlüsselburg, Kurt Scholz, Hartmut Schneider, Hubert Hänsel, Peter Schmidt, Otto Freund, Wittig Lange.

müssen restlos aufgenommen werden, denn ein Muslim darf nicht mit den Füßen auf ein Lebensmittel treten.

Dann kam eine Besichtigung eines kleinen Zoos dran, der von einem Deutschen eingerichtet worden war und dann ging's auf einen kleinen Dorffriedhof. Hier wurde uns erzählt, dass die Gläubigen nicht verbrannt werden dürfen und alle mit dem Kopf in Richtung Mekka bestattet werden. Von vielen hier bestatteten war das Geburtsdatum nicht bekannt.

Für die Besichtigung eines großen Staudammes ging es dann steil bergan durch eine felsige Gegend. Der Stausee dient der Trinkwasserversorgung und auch zur Stromerzeugung. Schon die alten Römer haben aus diesen Bergen ihr Trinkwasser in Aquädukten bis in die nächste 40 km entfernte Stadt geleitet. Ein Teil dieser „Wasserleitungen“ steht auch heute noch.

Über die türkischen Schulen wusste unser Begleiter noch zu Berichten, dass alle Kinder acht Jahre lang schulpflichtig sind und entsprechend der jeweiligen Klasse verschiedene Schuluniformen tragen müssen. Das haben sie wohl Atatürk zu verdanken. In der zweiten Wochenhälfte hatten wir auch einmal ein Volleyballspiel mit Wasserkühlung von

oben, weil wir das angefangene Spiel unbedingt zu Ende spielen wollten. Danach entwickelte sich das Ganze zu einem heftigen Gewitter und wir flüchteten in unser Hotel.

Doch an unserem letzten Urlaubstag schien, wie zur Wiedergutmachung die Sonne und wir hatten noch einen herrlichen Tag mit ordentlicher Meeresbrandung und schönen Spielen.

Es war allerdings nicht alles nur eitel Sonnenschein bei unserem Urlaub in der Türkei. So hatte Montezumas Rache bei Walter hart zugeschlagen, so dass er zwei Tage außer Gefecht war und auch Erich hat durch eine Fußverletzung drei Tage mit dem Volleyballspielen ausgesetzt.

Braun gebrannt von der türkischen Sonne ging es am 30.10. wieder über Antalya in die Heimat. Von der guten, kameradschaftlichen Atmosphäre in unserer Gruppe und von den schönen Erlebnissen in der fernen Türkei werden wir noch eine Weile zehren.

Als letztes möchte ich unserem Otto Freund im Namen aller Teilnehmer unseren besonderen Dank aussprechen, weil er sich intensiv um alle kleinen und großen Probleme gekümmert und die Fahrt so gut organisiert hat.

Peter Schmidt

Die freundliche Fachberatung



Hochwertige Briefkästen und Anlagen aus rostfreiem Edelstahl

Auf Wunsch Montage

Hochwertige Türbeschläge aus

- geschmiedetem Messing
- Kupfer
- Edelstahl
- Eisen



über 100 Jahre
Hastedter Heerstraße 121
Ecke Deichbruchstraße
Telefon 04 21 / 44 44 91
www.voelz-bremen.de

Voelz

Prellball

Abteilungsleiter: Peter Henze, Schreiberstraße 36, Telefon 45 68 15



Neues von den Prellballern

Nun ist es endlich wieder so weit. Die ersten Punktspiele sind mit wechselndem Erfolg gespielt. Es liegen noch einige Wochenenden mit Spielbetrieb vor uns und wir gehen ganz optimistisch die Sache an. Auf jeden Fall haben wir sehr viel Lust und Freude beim Training und auch danach. Nachdem wir auch noch verstärkt worden sind, hoffen wir auch auf weiteren „Nachwuchs“. Natürlich war auch zum 16. Mal Carolinensiel angesagt. Viel Freude im voraus war nicht zu übersehen. Freitag abend Spaß haben. Am Sonnabend dann Freunde treffen, Prellball spielen um dann nach dem Mittag auf die Boßeltour zu gehen. Marketenderwagen, Boßelkugel – eine ging verloren – und Fänger waren selbstverständlich auch dabei.

Nach „getaner Arbeit“ war dann natürlich Kohlesen mit allem „Drum und Dran“ angesagt. Ein

Wochenende mit Freunden ging dann wieder zu Ende und wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Turnier.

Natürlich haben die Prellballer auch in diesem Jahr wieder an der Türkeifahrt mit 4 Personen teilgenommen. Es war wieder eine tolle Fahrt mit vielen Erlebnissen und viel Sport. Unser Sportsfreund Peter Schmidt hat von dieser Fahrt auch einen Bericht geschrieben und mit einigen Bildern versehen. Diesen könnt ihr auf den Vorseiten - unter der Rubrik Trimmabteilung – lesen (wir Prellballer gehören ja dazu).

Wer nun Lust auf uns bekommen hat, der kann uns donnerstags in der Turnhalle der Grundschule Parsevalstraße um 19.30 Uhr besuchen.

Nun noch zwei Termine: Weihnachtsfeier der Trimmer ist am 3. Dezember und die zusätzliche Weihnachtsfeier der Prellballer am 9. Dezember.

Achtung – wichtig! • Achtung – wichtig! • Achtung – wichtig!

Kündigungen werden nur per Einschreiben oder bei persönlicher Abgabe in der Geschäftsstelle und unter Einhaltung der Kündigungsfristen akzeptiert! Schriftliche Bestätigungen werden nicht ausgestellt.

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:

Montag	18 – 19 Uhr
Dienstag	10 – 12 Uhr
Donnerstag	16 – 18 Uhr

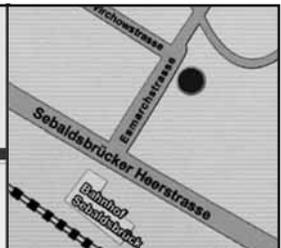
Achtung – wichtig! • Achtung – wichtig! • Achtung – wichtig!



Asita's
HAIRDESIGN

FÜR SIE UND IHN

Inh. Asita Sekandari
Esmarchstrasse 23
28309 Bremen
Tel. 0421/48 999 717



Öffnungszeiten:

Di.–Fr. 9.00–18.00 Uhr

Sa. 8.00–13.00 Uhr

www.asitas-hairdesign.de

KINDERTURNEN

Abteilungsleiterin: Heike Petzold, Uelzener Straße 10, Telefon 45 24 97



Tag der offenen Tür

Am 07.11.2010 war es mal wieder so weit; der BTV und die AOK haben zum Kinderturnsonntag aufgerufen und unsere Kinderturnabteilung hat sich daran beteiligt. Unsere Turnhalle stand von 15.00 – 18.00 Uhr für alle Kinder (und Eltern) zum toben, springen, klettern und spielen offen. Auch Getränke, Kaffee und Kuchen wurden verkauft, dank der Kuchenspenden der Frauenturnabteilung (vielen Dank euch allen, das habt ihr wirklich toll gemacht!).



Außerdem konnten die Kinder bunte Herbstbilder malen, oder sich von unseren fleißigen Helfern schminken lassen.

Auch wenn die Halle nicht so voll war, wie wir es uns gewünscht hatten, so hatten doch alle viel Spaß.

Ganz herzlich möchte ich mich nun noch einmal bei all den Helfern, Spendern und Übungsleiterinnen bedanken, ohne die dieser schöne Tag nicht hätte zustande kommen können.

Liebe Grüße, Eure Heike

Nächste Veranstaltung:

Faschings-Party

Kinder, freut euch schon auf den Februar, denn da wollen wir mit euch eine große Faschings-Feier veranstalten. Weitere Informationen werden folgen.

Und wieder mal gibt es Übungsleitermangel

Jetzt haben wir gerade Nachwuchs bei unseren Übungsleitern bekommen, und freuen uns, dass Vivien Batke und Sabrina Ebert ihre Übungsleiter-

scheine gemacht haben (herzlichen Glückwunsch!), und uns tatkräftig unterstützen, da gibts auch schon die nächste Hiobsbotschaft: Ute Gerthenbach wird uns zum Jahreswechsel verlassen. Ute wird nach Süddeutschland ziehen (und will sich nicht für unsere Turnstunden einfliegen lassen!) und somit haben wir ein Problem mit der Neubesetzung der beiden Gruppen am Dienstag. Während die Stunde ab 16.45 Uhr wohl von Vivien und/oder Sabrina übernommen werden kann, hängen wir mit der Besetzung der ersten Stunde um 15.15 Uhr noch völlig in der Luft.

Bislang haben wir ja immer irgendwie einen Ausweg gefunden, und so werden wir auch dieses Problem wieder meistern. Kommt Zeit, kommt Rat.



WANDERN

Abteilungsleiter: Wittig Lange, Im Holze 12, 27283 Verden, Tel. (0 42 31) 6 29 77



Liebe Wanderfreunde,

verflucht noch mal, geht das schnell: nun neigt sich 2010 schon wieder seinem Ende zu. Der einzige Trost ist: wir haben das Jahr in vollen Zügen genossen.

Denkt Ihr noch an die herrliche Juni-Wanderung bei Daverden, an die Steilhänge über der alten Aller, die schnuckelige Freilichtbühne, raffiniert in den Allerhang gebaut?



Im Juli Hitzewanderung in Worswede (am Vortag 37°), am Sonntag immer noch 30°.

Im August hatten wir 2 Veranstaltungen: am 08.08. Wacholderheide bei Ramelsen und Ende des Monats Wanderreise an die Ahr. Na ja, es war



nicht nur eine „Wander“-reise, der Wein schmeckte einfach zu gut. Es ging gleich richtig los: Egon hatte am Ankunftstag Geburtstag und Walporzheim Weinfest: eine glückliche Kombination, die wir reichlich genutzt haben. Es gab schöne Weinbergs- und Waldwanderungen, eine Bunker-Besichtigung und Gisela v. Hollen's Geburtstag, noch eine gute Gelegenheit, den süffigen Ahrwein zu kosten. Leider musste Wanda wegen Krankheit



kurzfristig absagen, wir bedauern das sehr und wünschen ihr gute Besserung.

Nach Heiligenberg im September ging es mit einer kleinen Gruppe Anfang Oktober nach Duderstadt. Der Zwischenstopp auf der Hinfahrt bei der Burg Plesse über Göttingen löste bei Pankonins Begeis-



terungsschreie aus, sie kennen dieses Wanderziel aus längst vergangenen Zeiten. Fachwerk ohne Ende in Duderstadt.

Wir haben das Städtchen und seine Umgebung bei „Kaiserwetter“ genossen. Ich muß meiner Bewunderung für die beiden „harten Hunde“ Ausdruck geben: Christa Erdmann und Gisela v. Hollen waren nicht klein zu kriegen. Selbst die Wanderung auf den Großen Knollen machten sie beim Zwischenstopp Richtung Heimat mit.

Nach Wanderungen bei Vorwerk, bei Neddenaverbergen (mit Martinsgans) und Ristedt (mit kleiner Weihnachtsfeier) fassen wir 2011 ins Auge. Ich bitte Euch um Vorschläge für die Wanderwoche im kommenden Jahr. Nach den teils schlechten Erfahrungen, die einige mit ihrer Gesundheit machen mussten, wünsche ich uns allen, dass wir von weiteren bösen Überraschungen verschont bleiben.

Euer **WMWittig**

SchintzDruck



EinDruck, der bleibt.

Oppenheimerstraße 26 | 28307 Bremen
Telefon (04 21) 4 85 78-0 | Fax (04 21) 4 85 78 48
www.schintz-druck.de | info@schintz-druck.de



Reiners

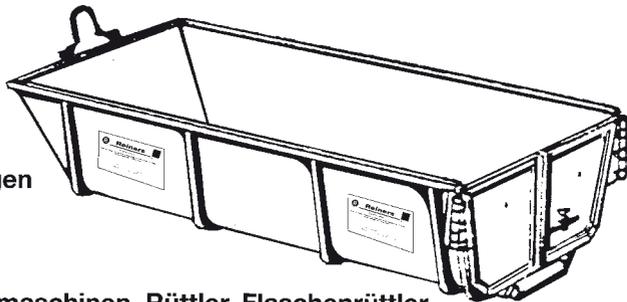


Baustoffe · Fliesen · Bauwerkzeuge · Bauberufskleidung · Containerdienst

CONTAINER -DIENST 1 · 6 · 10 cbm

ABFUHR VON:

- ✓ Schutt
- ✓ Sperrmüll
- ✓ Gartenabfällen
- ✓ Haushaltsauflösungen



WIR VERLEIHEN:

Schuttrutschen, Mischmaschinen, Rüttler, Flaschenrüttler,
Diamantsägen für Beton/Fliesen/Marmor etc., Elektrohämmer,
Gerüstböcke, Schalungsstützen, diverse Kleinmaschinen.

28207 Bremen · Quintschlag 18-20 · Telefon (04 21) 45 40 45

WALKING

Abteilungsleiterin: Sigrid Brockmann, Stoevesandtstraße 9, Telefon 45 69 60



ACHTUNG: Änderung unserer Übungsstunden-Zeiten.

Ab 1. November haben wir die Walkingzeiten vom Mittwochabend auf den Mittwochvormittag verlegt, da die meisten von uns wegen der dunklen Jahreszeit lieber bei Tageslicht walken.

Die jetzt gültigen Zeiten sind: Mittwoch und Freitag von 9.00 bis 10.15 Uhr.

6. Vahrer-Seen-Lauf

Auch in diesem Jahr haben wir unseren Verein wieder mit 17 Personen hervorragend vertreten und konnten in den verschiedenen Altersstufen gute und sehr gute Spitzenplätze belegen.

Matjesessen bei Meyer-Bierden

Unsere Fahrradtour durch die Marsch mit anschließendem Matjesessen bei Meyer-Bierden hat wieder sehr großen Zuspruch gefunden. Für 2011 ist eine Wiederholungstour eingeplant.

Solidaritätslauf „Auf zur Venus“

Da diese Veranstaltung genau auf den Abfahrts-tag unserer Langeoog-Reise gefallen ist, wollten die Daheimgebliebenen aber gerade deshalb teilnehmen. Leider hat der anhaltende Regen einen dicken Strich durch dieses Vorhaben gemacht, sodaß nur Bärbel und Heiner sich nicht abhalten ließen und einige Runden im Bürgerpark gedreht haben.

Walkingfreizeit auf Langeoog

Unser diesjähriger Aktiv-Urlaub auf Langeoog war laut Meinung der mitreisenden Gruppe ein voller Erfolg. Siehe auch den separaten Bericht von Heinz Kapfer.

– Wir suchen dringend einen Übungsleiter für unsere Walking-Gruppe –

Sigrid und Helmut geben gerne Auskunft!

Weihnachtsfeier

Unsere diesjährige Weihnachtsfeier mit dem traditionellen Knippessen (Alternativen sind möglich) findet am Mittwoch, den 15. Dezember um 18 Uhr im Vereinsheim bei Andrea statt. Anmeldungen sind rechtzeitig erbeten.

Zum Schluss wünschen wir allen einen schönen Herbst und anschließend eine hoffentlich geruh-same und besinnliche Adventszeit.

Eure Sigrid und Helmut.

Nordic-Walking-Reise vom 26. Sept. bis 3. Okt. auf Langeoog

Am Sonntag, den 26. Sept. um 10.12 Uhr startete der Bus am Schloßparkbad mit 27 Teilnehmern zur Nordic-Walking-Tour nach Langeoog. Nach einer angenehmen Fahrt durch die norddeutsche Tiefebene erreichten wir den Fähranleger Bengersiel. Die Verteilung der Inselcard und der Zimmer war bereits im Bus erfolgt. Das Gepäck wurde schnell entladen und in dem bereitstehenden Container deponiert. Zwischenzeitlich hatte Petrus seine Schleusen geöffnet. Eilends wurde die Inselcard in den Eingangs- bzw. Durchgangs-Automaten gesteckt. Die Regenschirme einklappen und dann ab auf das Fährschiff. Danach abtauchen in den roten Salon. Schietwetter außenbords. Würstchen und Kaffee verkürzten die Überfahrt. Ankunft nach ca. 40 Minuten im Überseehafen von Langeoog, umsteigen in den Insel-ICE mit Schirm und Handgepäck. Der Insel-ICE fuhr ohne Halt bis zum Hbf. Langeoog. Sammeln und Zählappell auf dem Bahnsteig und Fußmarsch über Lütje-Pad zur Gar-



tenstraße ins Haus Meedland. Dort stand Kaffee und leckerer Erdbeerkuchen bereit. Dabei erhielten wir von der Heimleitung Anweisungen über Verhaltensregeln und von uns zu leistende Mithilfetigkeiten. Auch wurden die Essenszeiten bekannt gegeben.

Zwischenzeitlich war der Gepäckcontainer eingetroffen. Bettwäsche und Handtücher wurden verteilt. Somit konnten die Zimmer bezogen werden. Im Haus Meedland herrschen Zucht und Ordnung. Einige Teilnehmer besuchten das Meerwasserwellenbad und waren begeistert, andere erforschten die City, bzw. die Fußgängerzone. Nach dem reichlichen und schmackhaften Abendessen wurden die Spielkarten zu den unterschiedlichsten Spielarten bis zum Zapfenstreich gemischt.

Am folgenden Tag begann der Ernst des Lebens. Alle Walkerinnen und Walker waren angetreten und es ging nach einer Aufwärmgymnastik in lockerer Marschformation an den Strand. Es war ein Genuss, an der Tidenkante zu laufen und dabei vom Meeresrauschen begleitet zu werden. Eine notwendige Strandaufspülung, denn im vergangenen Jahr hat sich die Nordsee bei einer Sturmflut einen Teil des Strandes und der Dünen zurückgeholt, beendete jäh den Marsch in östliche Richtung, umkehren und mit Rückenwind der Stärke 5–6 gen Westen. Es wurden täglich 6–8 km zurückgelegt. Die etwas langsameren Teilnehmer gingen neben dem Strand auch auf den befestigten Wegen in den Dünen. Nachmittags wurden Leihfahrräder bewegt, das schöne Pirolatal durchfahren oder die Deiche und die vielen Fahrradwege benutzt. In der 9 km entfernten Meierei wurde leckerer Kuchen und Getränke konsumiert. Beim

Genuss der Inselfspezialität „Sanddornkuchen“, empfiehlt sich diesen einzustippen um die Staubgefahr zu vermeiden. Die Rad- bzw. Bahntour zum Hafen wurde bei Einkehr in die Teestube mit Rumflockentorte, Friesentee oder Sanddornrogg belohnt.

Am 1. Oktober wurde Anita mit einem Geburtstagsständchen empfangen und zum schön dekorierten Frühstückstisch geführt.

Am Abend wurde gleichzeitig Geburtstag und Abschied gefeiert. Beim angezündeten Friesengeist mit bläulichem Flammenschein entstand eine gemütliche Hüttenstimmung. Lieder wurden angestimmt. Leider litten die Singversuche ein wenig an mangelnden Textkenntnissen. Auch wurden Döntjes zum Besten gegeben. Rundherum ein gelungener Abend in netter Umgebung.

Am 3. Oktober – den Tag der deutschen Einheit – hieß es Abschied nehmen von einer schönen, harmonischen Woche im Haus Meedland, das vorbildlich für uns gesorgt und uns kulinarisch verwöhnt hat.

Besonderen Dank schulden wir Sigrid und Helmut für die professionelle Organisation. Den tollen Service, die Fürsorge und humorvollen Informationen zu den Abläufen!!! Zugegeben dürfen wir auch anmerken, dass wir als besonders pflegeleichte Gruppe Gehorsam und Disziplin an den Tag gelegt haben. Eben alte Schule. Die Rückfahrt erfolgte dann bei schönem Wetter.

Das war unsere erfolgreiche und in guter Erinnerung bleibende Nordic-Walking-Tour auf der schönen ostfriesischen Insel Langeoog.

Tschüs bis zum nächsten Mal euer Heinz Kappher.



Sportabzeichen

Kristian Wickboldt, An der Kämenade 13, 28327 Bremen, Tel. 43 50 288

Im Augenblick gibt es nichts Besonderes und Wichtiges von der Sparte zu berichten.

Die Saison ist fast zu ende und wir freuen uns auf den neuen Start 2011.

Hoffentlich mit vielen Teilnehmern.

Achtung! Die Abnahme des Sportabzeichens ist noch bis zum 31.12. möglich.

Nähere Infos gibt es direkt bei der Abteilungsleitung.

Elektrotechnik
Bothe
GmbH & Co. KG
Elektro-Installationen · Elektro-Kleingeräte
Industrielle- und gewerbliche Wartung und Instandsetzung
Stromerzeugungsanlagen
Anfertigung von Lampenschirmen · Leuchten-Ausstellung
Hannoversche Straße 10 · Bremen-Hemelingen · Telefon 04 21 - 45 32 43

Qualität und Service vom Fachmann!
WIR HEMELINGER e.v.
Hemelinger... hat was!

Der **neue** Leuchtenprospekt ist ab sofort erhältlich!

Gaststätte **Vereinsheim des ATSV**

Andrea & Team

Gemütlichkeit · Geselligkeit
Feste jeder Art · gepflegte Getränke

Zeppelinstraße · Telefon (04 21) 41 22 14

Geöffnet: Montag bis Freitag ab 17.00 Uhr
Samstag und Sonntag 10.00 – ? Uhr
bei Spielbetrieb durchgehend

TISCHTENNIS

Abteilungsleiter: Helge Uhig, Helmholtzstraße 33, 28309 Bremen, Telefon 4 33 27 56



Aufstieg

Nachdem sich die Anzahl der tischtennisspielenden Damen dezimiert hatte, wurde aus der 3. Damen nun die 2. Damen.

Gleichfalls konnten wir den Platz in der Bezirksliga Lüneburg besetzen. Den hatten zuvor die 2. Damen inne.

Am 15.10. hatten wir unser Auswärtsspiel gegen Habenhausen. Nach 3 Stunden Spielzeit, allein die beiden Doppel dauerten jeweils eine halbe Stunde, trennten wir uns völlig unerwartet aber überglücklich mit einem 7:7.

Danach beschlossen Hilde, Anja, Kerstin und Angelika spontan, eine Unentschiedenfeier bei Angelika zuhause zu zelebrieren. Pizzateig und Sekt versprachen gute Laune. Nachdem Kerstin in Angelikas Küche spontan als „Küchenhilfe“ zur Hand ging, konnten wir uns bei Anjas lustigen USA-Erzählungen kurze Zeit später die individuelle Pizza schmecken lassen.

Dabei erfuhren wir von Hildes sozialer Ader. Bei einem Spielstand von 10:8 aus ihrer Sicht überlegt sie, ob sie nun gewinnen soll oder nicht. Na, die Antwort konnten wir drei ihr einhellig geben! Mit viel Gelächter und Sektgläsern aus dem Glaskübel beendeten wir die Feier um 1.45 h.

Nun haben wir 1 Punkt in der Tabelle und belegen damit den vorletzten Platz, da alle anderen bisherigen Spiele leider verloren gingen. Der Spaßfaktor liegt aber in der Tabelle auf Platz 1!

Angelika

Trikots + Tischtennisplatten

In dieser Saison starten wir mit einer neuen Trikotfarbe. Nach langem Hin und Her, Kragen oder nicht, XL, L oder S, rot oder blau oder mint, konnten wir uns schließlich auf die Farbe blau einigen.

Ebenfalls neu in diesem Jahr sind die Tischtennisplatten. Für diesen Einsatz vielen Dank an den Abteilungsleiter Helge.

Angelika

1. Damen

Die 1. Damen wurde diese Saison nach zwei Abgängen neu zusammengestellt. Die beiden verbliebenen Spielerinnen (Beate & Petra) und die Spielerinnen der ehemaligen 2. Damen bilden nun die neue 1. Damen. Wir spielen in folgender Aufstellung: Beate, Britta, Wiebke, Susanne, Petra und Claudia. Zielsetzung der Mannschaft ist der Ligaerhalt in der Bezirksoberliga Nord und trotzdem viel Spaß dabei zu haben. Nach drei absolvierten Spielen stehen wir mit 2:4 Punkten da, welche aber noch nicht aussagekräftig sind, aber der Spaßfaktor ist bisher nicht zu kurz gekommen. Wir hoffen in der laufenden Saison noch den einen oder anderen Punkt erspielen zu können.

Britta & Wiebke

MAGIC Tischtennis
Bremen

Sascha Greber · Cristian Tamas

Bei den drei Pfählen 16 · 28205 Bremen

Telefon (04 21) 4 37 71 31 · Telefax (04 21) 4 37 71 34

E-Mail bestellung@magic-tischtennis.de · www.magic-tischtennis.de

2. Damen

10 kleine Negerlein, da waren's nur noch 9. Begonnen haben wir die Saison mit 7 gemeldeten Spielerinnen. Leider hat sich Heike schon wieder verabschiedet. Sehr zu unserem Bedauern. Wir wünschen ihr auf diesem Weg alles Gute.

Ebenfalls müssen wir im Moment auf Melanie verzichten. Auch ihr wünschen wir weniger Stress und dafür wieder mehr Gesundheit. Das sollte hoffentlich im neuen Jahr mit einem Einsatz an der Platte wieder klappen.

Wir freuen uns auch immer wieder über Neuzugänge. Irgendwo wird doch noch ein Tischtennisschläger in der Garage liegen. Auch „fertige“ Spielerinnen nehmen wir gern auf!

Angelika

Kuddel-Muddel-Mix

Traditionell findet unser weihnachtliches Turnier mit Abteilungsversammlung und gemütlichem Beisammensein auch in diesem Jahr wieder statt, am Samstag, 04.12.

Bitte meldet euch zahlreich an bis zum 29.11., Ausgang in der Halle.

Angelika

Vorrunde 2010/11 der 3. Herren

Noch ist die Vorrunde nicht abgeschlossen, aber die Tendenz zeigt, dass es die erwartete schwere Saison wird. Da wir als „Lückenbüßer“ in die neu gestaltete 4. Kreisklasse Mitte / Ost aufgestiegen sind, können wir mit den bisherigen Abschneiden zufrieden sein. Bei bisher 8 Spielen wurden 5 Spiele verloren, 2 Spiele endeten unentschieden und 1 Spiel wurde gewonnen, was bei 12 Mannschaften den 8. Tabellenplatz bedeutet. In den 3 ausstehenden Spielen könnten noch 3 Punkte hinzukommen, sodass wir zumindest nicht zu den Abstiegs kandidaten gehören!!!

Optimistisch stimmt mich die Tatsache, dass wir mit **Fabian Kaiser** einen guten Spieler für das mittlere Paarkreuz hinzubekommen haben, dadurch hat sich die Gesamtspielstärke der Mannschaft verbessert. Zur Zeit stehen uns 12 Spieler zur Verfügung, sodass der Einsatz aller Spieler sehr schwierig ist. Da ich im oberen und mittleren Paarkreuz nur im Notfall wechseln möchte, bleibt für manche Spieler nur die „Ersatzbank“ über. So konnte der Jugendspieler, **Marko Zbucnovic**, leider noch nicht eingesetzt werden. Ein weiterer Jugendspieler, **Dominik Witt**, konnte einen gelungenen Einstand mit zwei gewonnenen Spielen feiern. Für die Saison 2011/2012 sollte man sich evtl. über die Aufstellung einer weiteren Herrenmannschaft Gedanken machen.

Ich wünsche allen eine schöne Adventszeit, fröhliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins „neue Jahr.

Walter

Buche
Förderverein
Bibliothek Hemelingen e.V.
www.buche.page.ms

- Ihre Bibliot
Neue Ansc
Parsevalst

Unsere ehrenamtlich geführte Bibliothek bietet an:
Kinder- und Jugendbücher, Biographien, Sachbücher
viele mehr. Ein Besuch lohnt sich!

Öffnungszeiten:

Mo	15.30–18.00 Uhr
Di	11.00–13.30 + 15.00–17.00 Uhr
Mi	15.00–17.00 Uhr
Do	11.00–13.30 + 15.00–18.00 Uhr
Fr	11.00–13.30 Uhr

Ja
Kir
En
Fa

SCHWIMMEN

Abteilungsleiter: Sebastian Triebe, Ed.-Berstein-Str. 4, Telefon 459325
Sportlicher Leiter: Rainer Gerber, Virchowstr. 1, Telefon 41 13 15



Aktuelle News aus der Schwimmabteilung

Folgender Wettkampf steht noch an:
11. 12. 2010 Weihnachtsschwimmfest

Auf diesem Wege bereits jetzt schon viel Erfolg beim Erreichen eurer persönlichen Bestzeiten und viel Spaß bei den kommenden Wettkämpfen. Die Schwimmabteilung wünscht allen Schwimmerinnen und Schwimmern, Eltern, Trainern und den Familien eine schöne Adventszeit, ein schönes Weihnachtsfest und einen tollen Start ins Jahr 2011.

Marina Wedekind

nationalem Schwimmfest in Ganderkesee. Dieses Jahr fand der Wettkampf außerplanmäßig ziemlich früh statt und die Temperaturen waren auch noch nicht ganz auf dem Höhepunkt Richtung Sommer. Trotz dieser kalten Temperaturen und dem nicht so glücklichem Wetter haben sich alle warm angezogen und sich ebenso warm geschwommen. Die Wettkampftage Samstag und Sonntag wurden gekrönt von vielen neuen persönlichen Bestzeiten, einigen Medaillen und guter Laune der Anwesenden. Abends saß man zusammen, hat gemeinsam gegrillt und geschnackt. Herzlichen Glückwunsch an die Schwimmerinnen und Schwimmer für die tollen Leistungen und auch ein herzliches Dankeschön an die Trainer, Eltern und fleißigen Helfer für die tolle Unterstützung.

Marina Wedekind

20. Internationale Schwimmfestival Ganderkesee 28.05. – 30.05.10

Am Freitag, den 28.05.10 machten sich 22 Schwimmerinnen und Schwimmer mit Trainern, Betreuern und Eltern auf dem Weg zum 20. Inter-

Kristalbad Dutch Open 11.06. – 13.06.10

Am ging es nach Holland, um genau zu sagen nach Apeldoorn. Jochen Saupe, unser Trainer erwartete uns bereits auf dem Campingplatz. Er hatte bereits

WERKSTATT BREMEN

Unsere Fahrradwerkstätten beraten Sie gern und bieten Ihnen folgende Dienstleistungen rund ums Rad an:

- Recycling von Altfahrrädern
- Verkauf von Neu- und Gebrauchtfahrrädern
- Verkauf von Sonderposten
- Reparaturen
- Sandstrahlarbeiten aller Art
- Codieren von Fahrrädern

Öffnungszeiten:

Mo – Mi: 8.00 – 15.30 Uhr
Do: 8.00 – 17.00 Uhr
Fr: 8.00 – 12.00 Uhr
1. Samstag im Monat
9.00 – 12.00 Uhr

Fahrradwerkstatt Diedrich-Wilkens-Straße 49 – 53 · 28309 Bremen
Tel: 361-36 03 · Fax: 361-32 07

unseren Platz abgesprochen und wir haben dann alle endlich unsere Zelte aufbauen können. Timo und Jens sind erst in der Dunkelheit eingetrudelt haben es aber noch geschafft Ihr Riesenzelt aufzubauen und schmissen doch tatsächlich noch mitten in der Nacht den Grill an.

Am nächsten Morgen sind alle früh erwacht, wegen des Vogelgezwitscher und der kühlen Luft. Alle haben sich fertig gemacht und dann ging es zum Frühstück. Nach dem Frühstück brachen wir auf und sammelten unsere Sachen zusammen und dabei passierte eine Schusseligkeit nach der anderen. Sassi legte ihren Autoschlüssel in den Kofferraum ihres Autos und Julia holte ihre Tasche aus dem Kofferraum und schlug den Kofferraumdeckel zu. Schlüssel???? Oh je, das Auto von Sassi hat doch tatsächlich Zentralverriegelung und somit war das Auto samt Schlüssel im Kofferraum verschlossen. Und NU? Da waren wir erst mal sprachlos. Nach langem hin und her haben wir glücklicherweise zwei nette Holländer von dem Ausrichter des Wettkampfes angetroffen, die Sassi glücklicherweise geholfen haben, das Auto ohne bleibenden Schaden zu öffnen. Trotz der ganzen Aufregung an diesen Tag erschwommen wir doch noch unsere Zeiten. Lena, Sassi, Timo, Jens, Wastl, Tasja, Julia und ich haben doch an diesem Wochenende unsere Ziele erreicht und einige Medaillen mit nach Bremen gebracht.

Marina Wedekind

Sprintercup mit kindgerechten Wettkampf in Bremen 12.06.–13.06.10

In diesem Jahr waren wir wieder auf dem Sprintercup im Achterdiekbad, das Wetter spielte zwar zeitweise auch nicht ganz mit, aber auch des Wetters wegen, lässt man sich die gute Laune und die Erfolge ja nicht verderben. ;-)

An diesen zwei Tagen wurden wieder zahlreiche persönliche Bestzeiten erschwommen, ob es auch hier Medaillen gab, vermag ich nicht zu sagen, da wir Oldie-Schwimmer zu diesem Zeitpunkt in Holland auf einem Schwimmfest waren. Hier aber trotzdem herzlichen Glückwunsch an unsere Schwimmerinnen und Schwimmer für ihre persönlichen Bestzeiten und auch ein ganz großes Dankeschön an Gabi für die Betreuung unsere Schwimmerinnen und Schwimmer aus der A-Gruppe.

Marina Wedekind

Unser eigenes 10. Einladungsschwimmfest fand am 18.09.10 statt

Am 18.09.2010 haben wir es uns nicht nehmen lassen und unseren eigenen Wettkampf durchgeführt. Es lief ohne größere Probleme sehr reibungslos ab. Das Leider muss aber trotzdem nennen. Die Beteiligung anderer Schwimmvereine war leider nicht so erfreulich verlaufen, wie wir es auch den Jahren zuvor kannten. Somit war der zeitliche Rahmen sehr schnell abgesteckt und wir hielten uns alle so in etwa 3 Stunden im Schwimmbad auf. Auch auf unserem eigenem Wettkampf haben unsere Schwimmerinnen und Schwimmer gekämpft und ihre persönlichen Zeiten weiter verbessern können. Aber man muss auch sagen, es gab auch sehr starke Konkurrenz. Wir freuen uns schon auf das kommende Jahr zu unserem 11. Einladungsschwimmfest. Trotzdem hoffen wir natürlich wieder eine höhere Teilnehmeranzahl zu realisieren und auch gute Unterstützung wie in diesem Jahr. Vielen Dank auf diesem Weg an unsere fleißigen Helfer, die uns an diesem Tag beim Wettkampf und dem Drumherum geholfen haben.

Marina Wedekind

Landeskurzbahnmeisterschaften + Masters + Jugendmehrkampf 2010

Am 22.10.-24.10.2010 fanden die Landeskurzbahnmeisterschaften im Unibad Bremen statt. Leider haben wir dieses Jahr weniger Schwimmerinnen und Schwimmer am Start gehabt, aber auch die haben sich gegen die sehr starke Konkurrenz tapfer geschlagen. Es gab zwar in diesem Jahr keine Landesmeister und Vizemeister, aber dafür zumindest viermal den dritten Platz. Auch wenn es dieses Jahr vielleicht weniger Schwimmerinnen und Schwimmer waren und wir keine Meistertitel errungen haben, es war trotzdem ein schönes Wochenende.

Kopf hoch liebe Schwimmerinnen und Schwimmer, im nächsten Jahr greifen wir wieder an und wenn wir an uns glauben, dann werden wir das auch schaffen.

Marina Wedekind

Sport ist im Verein am schönsten!



**WER GESUND BLEIBEN WILL,
BRAUCHT GUTE ABWEHRKRÄFTE.
INFOS DAZU GIBT'S UNTER
WWW.AOK.DE/BREMEN.**

AOK
Die Gesundheitskasse.

Nach anstrengenden Übungen im Jahre 2009 konnten alle zeigen,
dass die Wassergymnastik uns recht fit gehalten hat.

31.01.2010
Kohlfahrt zur
Hodenberger Diele



03.07.2010
Frühstück bei
Meyer in Bierden



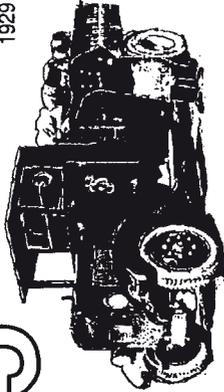
Am 17.07.2010 Schiffs-und Radtour mit Frühstück „Zur Moorlosen Kirche“.
Ingrid, auf diesem Wege vielen Dank für deine Mühe, es war nicht immer leicht mit uns.
Wir freuen uns aber, Euch beide bei unseren weiteren Feiern dabei zu haben.

Danke, Deine Donnerstagsgruppe.

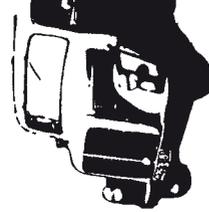
1925



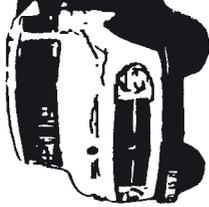
1929



1952



1963

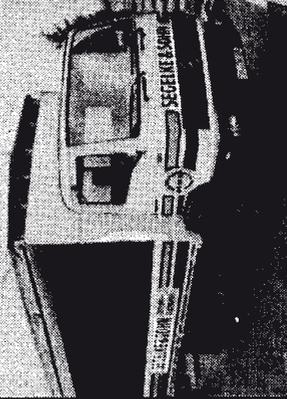


1976



Seit 65 Jahren im Dienst unserer Kunden!

Unsere Auslieferungsfahrzeuge
GESTERN + HEUTE



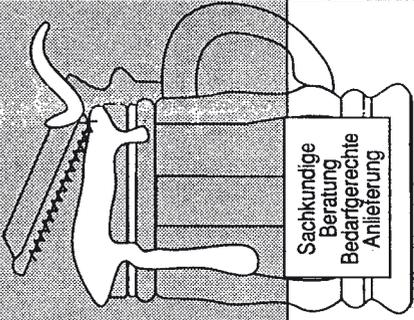
1990

Auf diesen Partner können Sie sich verlassen



Sudweyher Straße 25 · 28857 Syke-Barrien

Aus aller Welt: Mehr als
150 Getränkemarken



Sachkundige
Beratung
Bedarfsgerechte
Anlieferung

FUSSBALL

Matthias Pfaff, Deichbruchstraße 34, 28207 Bremen, Mobil (01 77) 4 20 12 03
Thorsten Schwenn, Sebaldsbrücker Heerstr. 104, 28309 Bremen, Tel. 45 26 30



Situationsbericht der Fußballabteilung:

Im 2. Halbjahr 2010 knüpft die Fußballabteilung nahtlos an die Erfolge aus der abgelaufenen ersten Jahreshälfte an. Auch wenn es dort mit dem Aufstieg der 1. Herren in die Bremen-Liga nichts wurde, die 1.C-Jugend sportlich zwar den Aufstieg in die Regionalliga erreichte, diese Herausforderung mangels einer spiel- und leistungsstarken Mannschaft nicht annehmen konnte, so war es doch insgesamt eine gute Saison 2009/2010.

In der nun laufenden Spielzeit steht unsere 1. Herren derzeit im Mittelfeld der Tabelle. Die Mannschaft hat sich zum Team auf zahlreichen Positionen verändert. So musste der komplette torhungrige Sturm ersetzt werden. Dabei bauen die Verantwortlichen auf junge Spieler aus den eigenen Reihen, die ihre Sache bisher auch sehr gut machen. Doch eingefleischte Fußballkenner wissen auch, dass man jungen Leuten Zeit geben muss, sind sie doch regelmäßig noch nicht in der Lage, konstant gleichmäßig gute Leistungen abzurufen. Das Trainerteam ist da jedoch auf einem guten Wege.

Unsere 2. Herren spielt mittlerweile als Aufsteiger in der Kreisliga A nach anfänglichen Schwierigkeiten eine gute Rolle und hat sich im oberen Mittelfeld etabliert. Der Abstand nach ganz vorne ist allerdings schon recht groß, dafür sind die beiden Erstplatzierten doch zu stark.

Zur 3. Herren ist zu sagen, dass die Mannschaft zur neuen Saison ein gänzlich anderes Gesicht bekommen hat und demzufolge auch im Verein erst noch ankommen muss.

Bei den alten Herren spielt unsere 1. Vertretung mittlerweile als Aufsteiger auch wieder in der höchsten Klasse, wobei aber die mannschaftsinternen Gegner dieses Aufstieges Recht haben dürfen, befindet man sich doch im hinteren Teil der Tabelle und muss mehr Niederlagen als Erfolge einstecken.

Unsere 2. Alte Herren hat auch weiterhin den Spaßfaktor gebucht. Das gesellige Beisammensein steht naturgemäß im Vordergrund. Spannend sind in diesem Jahr die Duelle mit unserer dritten Altherrenmannschaft, haben doch vereinsinterne Duelle immer etwas zu bieten.

Die Ü40 Mannschaft hat sich erfreulicherweise stabilisiert, sind doch jetzt auch Spieler aus den regulären Mannschaften dazugestoßen, die das 40. Lebensjahr erreicht haben. So gelingt es dem Team in der oberen Tabellenhälfte der Staffel 3 mitzumischen.

Bei unseren Damenmannschaften gibt es keine gravierenden Veränderungen; einzig dass wir im Mädchenbereich einen Zuwachs an Spielerinnen zu verzeichnen haben, sodass eine B-Mädchen-Mannschaft nunmehr am regulären Spielbetrieb teilnimmt.

Unsere Jugendmannschaften haben die Freiluftaison mittlerweile mit überwiegend guten Leistungen beendet und konzentrieren sich demzufolge jetzt auf die anstehenden Hallen-Events.

Bevor zu den einzelnen Mannschaften etwas gesagt werden soll, muss generell festgestellt werden, dass gerade in den älteren Jahrgängen eine starke Fluktuation festzustellen ist, was zur Folge hat, dass sich einzelne Mannschaften immer wieder mit Spielern aus anderen Teams kurzfristig verstärken müssen, um überhaupt spielfähig zu bleiben. Hier

c. ABC-Werbung Bremen

teamsport sportswear
Sport  **Caarls**

Friedr.-Ebert-Str. 27 Tel/Fax 0421-505439

ist es an der Zeit einmal verlässliche Konzepte zu entwickeln und verbindliche Absprachen zu treffen, an die sich alle zu halten haben. Insgesamt kommt durch diese Art des Ringtausches doch sehr viel Unruhe in die jeweiligen Mannschaften, was dem Teamgeist doch ein ums andere Mal abträglich ist. Die 1. A-Jugend hat in der höchsten Bremer Spielklasse, der Verbandsliga einen Platz im vorderen Mittelfeld erreicht. Einem besseren Abschneiden stand sich die Mannschaft dabei jedoch selbst im Wege.

Mit dem Abschneiden der 1. B-Jugend kann man ebenfalls zufrieden sein. Die Mannschaft besteht überwiegend aus Spielern des jüngeren Jahrgangs und hat gerade zum Ende der Winterrunde mit einigen beachtlichen Ergebnissen auf sich aufmerksam gemacht, sodass für die Sommerrunde von ihr noch einiges zu erwarten sein dürfte.

Die 2. B-Jugend hat lange Zeit durch guten Fußball auf sich aufmerksam gemacht, allein die Erfolge wollten sich nicht einstellen. So fand sich die Truppe plötzlich mitten im Abstiegskampf wieder. Mit vereinten Kräften und einer tollen Moral gelang es ihr letztendlich, die Klasse zu erhalten.

Bei der 3. B-Jugend sieht es genau umgekehrt aus, befindet man sich doch im vorderen Feld der Tabelle, weiß jedoch gegenwärtig aufgrund der unklaren Regelauslegung noch nicht, ob der Aufstieg erreicht wurde. Dem Team wäre zu wünschen, dass der sportliche Erfolg entsprechend belohnt würde. Die 1. C-Jugend ist die Überraschungsmannschaft des abgelaufenen Halbjahres. Die neu zusammengestellte Mannschaft erreichte mit nur einer Niederlage gegen den Meister der Verbandsliga, der wie erwartet aus Oberneuland kommt, einen nicht für möglich gehaltenen 2. Platz. Somit darf mit Spannung auf den Verlauf der Sommerrunde gewartet werden.

Die ebenfalls völlig neu zusammengestellte 2. C-Jugend, die überwiegend aus Spielern der letztjährigen 1. D-Jugend besteht, hat ebenfalls bisher eine starke Saison in der Stadtliga gespielt

und belegt dort einen guten Platz im Mittelfeld. Die 3. C-Jugend ist ebenfalls im Mittelfeld angesiedelt und zeigt dort, dass das Team für die eine oder andere Überraschung gut ist.

Die 1. D-Jugend belegt zur Winterpause Platz 3 in der Stadtliga, zeigt aber nur allzu oft noch schwankende Leistungen. Nach guten Spielen kann der geeignete Beobachter sicher sein, dass die Mannschaft plötzlich wieder alles verlernt zu haben scheint. Dies ist in dieser Altersklasse allerdings bekannt, so dass es gilt dort den Hebel anzusetzen. Auch die 2. D-Jugend ist als ehemalige E-Jugend in der Staffel 2 angekommen und hat gezeigt, dass ihr die Umstellung auf Großfeld gelungen ist. Das Team belegt derzeit Rang 3.

Die dritte D-Jugend zielt in der Staffel 4 derzeit das Tabellenende. Hier gilt es in erster Linie, den Spielern den Spaß am Fußball zu vermitteln und weniger auf die Ergebnisse zu schauen.

Unsere 1. E-Jugend hat in der Qualifikation nach anfänglichen Startschwierigkeiten noch einen vierten Platz erreicht. Jetzt muss man sehen – und dies gilt auch für alle anderen nachfolgenden Mannschaften – wie die Staffeln der Sommerrunde zusammengesetzt werden.

Die 2. E-Jugend erreichte in einer spielstarken Staffel einen erfreulichen 3. Platz. Die 3. E-Jugend wurde Erster und erhält demzufolge für den Sommer recht starke Gegner, sodass die kontinuierliche Weiterentwicklung gefördert werden dürfte. Die 4. E-Jugend erreichte einen erfreulichen 4. Tabellenplatz, der für die Rückrunde auch noch Spielraum nach oben zulässt. Die 5. E-Jugend, die neu zusammengestellt wurde, befindet sich am Ende der Tabelle. Auch hier gilt es, den Spielern in erster Linie den Spaß am Fußballspielen zu vermitteln.

Unsere F-Jugend-Mannschaften sind auch sehr erfolgreich, belegte die 1. F-Jugend, den 2. Platz; die 2. F-Jugend den 1. Platz und die 5. F-Jugend den 5. Platz in ihren jeweiligen Spielklassen. Auch hier wird die Sommerrunde sicherlich neue spannende Paarungen ergeben.



- Tabakwaren
- Schreibwaren
- Zeitschriften
- Toto und Lotto

PETER ACKERMANN

28307 Bremen

Osterholzer Heerstraße 167

Telefon 40 55 05

Zu unseren Jüngsten aus der G-Jugend ist zu sagen, dass es immer wieder gelingt junge Kicker zum Sacksdamm zu locken, die dann mit viel Freude dabei sind.

Insgesamt ist also erneut festzustellen, dass in der Fußballabteilung erfolgreich gearbeitet wird und die gezeigten Leistungen für sich sprechen. Erfreulich ist zudem, dass immer mehr junge Leute sich einbringen, sei es als Mannschaftsbetreuer, Schiedsrichter bzw. Trainer und der Verein auch die Möglichkeit eröffnet, den Trainerschein zu erwerben. Gerade eine gezielte Qualifikation des Einzelnen ermöglicht es, jeden einzelnen Jugendlichen in seiner Entwicklung zu fördern.

Insofern wünscht die Fußballabteilung allen eine besinnliche Weihnachtszeit sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr.

*für die Fußballabteilung
Uwe Papencord*

1. Herren Hinserie 2010/2011

Nach zwei sehr erfolgreichen Jahren, mit dem Aufstieg in die Landesliga und dem darauf folgendem vierten Platz als Aufsteiger, hat sich das Trainergespann für dieses Jahr zu einem Umbruch entschieden. Nach dem uns unsere gesamte Offensivabteilung verlassen hat, der junge Simon Cakir (SV Werder Bremen III. Herren), David Airich und Kadir Karabas (Oberneuland II. Herren) und Mustafa Celik (Uphusen), fehlten uns zu Beginn der neuen Saison Spieler, die in der letzten Saison mehr als 60 Tore geschossen haben.

Aber aus der Not wurde eine Tugend. Aus der hervorragenden Jugendabteilung konnten wir 7 Spieler aus der A-Jugend in die Mannschaft integrieren. Mit dem Stamm aus der letzten Saison, Kapitän Vitali Naam, unseren Mittelfeldmotoren Mike Bockfeld und Hamed Kordian und dem Freistoßkönig Harun Cakir, werden wir die jungen Spieler langsam an das Niveau der Landesliga heranführen

und nehmen dafür auch mal mittelmäßige Ergebnisse in Kauf.

Mit durchwachsenen Leistungen hat sich die junge Mannschaft mittlerweile im Mittelfeld der Landesliga platziert. Allerdings geht es dieses Jahr sehr eng zu in der Liga. Also müssen wir weiter fleißig Punkte sammeln. Doch Trainerteam und Fußballabteilungsleitung sind sich sicher, dass der eingeschlagene Weg der richtige ist. Die Weichen für eine erfolgreiche Zeit sind gestellt. Alle 1. Mannschaften bis zur C-Jugend herunter spielen in den höchsten Bremer Ligen und so wächst viel Potential für die Zukunft heran.

Alle Beteiligten freuen sich auf die weiteren Spiele und die daraus entstehende Arbeit mit den talentierten Jungs.

Trainerteam 1. Herren

1. AH Ü32: Vor einem halben Jahr noch Meister, nun mit dem Hintern hart aufgesetzt

Nach der euphorischen Vorsaison gekrönt mit der Meisterschaft in Staffel 2 und dem Aufstieg in die höchste Bremer Spielklasse für ältere Herrschaften, sind wir mittlerweile wieder auf dem Boden der Tatsachen angekommen. Und das im wahrsten Sinne des Wortes: wir bekleiden den Boden der Tabelle. Dabei fing es eigentlich gut an. Am ersten Spieltag traten wir beim SV Werder an, der mittlerweile den dritten Tabellenplatz bekleidet. Unbedarft und ein wenig unsicher ob der eigenen Leistungsfähigkeit gingen wir in dieses Spiel und spielten eine Klassepartie. Abwehr und Mittelfeld zeigten defensiv eine starke Leistung und ermöglichten den Grünen keine Torchance. Thomas Vetter als Libero, die Manndecker Klaus Friedrichs und Tim Jennerjahn sowie die defensiven Mittelfeldrenner Achim Springer und Thomas Rammonat liessen

- Elektroinstallation • Kundendienst • Antennenbau •
- Industrieanlagen • Steuerungsbaue

... Elektrotechnik für
Haushalt und Industrie ...

... Service-Stützpunkt ...



Saeco®

elektro
jäger

Diedrich-Wilkens-Str. 84
28309 Bremen

Tel. (04 21) 45 57 94

Fax (04 21) 45 68 08



Bikes & Wheels Matthias Langstädtler

Zweirad-Meisterbetrieb
Sebaldsbrücker Heerstr. 170
28309 Bremen
Tel: (0421) 44 55 35

- Fahrräder, Speichenräder
- Zweiräder mit Elektroantrieb
- Bereifung, Zweiradzubehör
- TÜV-Abnahmen,
Reparaturen und Inspektionen

Öffnungszeiten:
Mo-Fr.: 9-13 + 14-18 Uhr
Sa.: 9-13 Uhr

1871 Seekamp's Gasthaus 1996

"Centralhallen Hemelingen"
125 Jahre

Vereinslokal der SVH

Täglich warme Küche von 18.00-22.00 Uhr, außer mittwochs
Saal bis zu 250 Personen, Clubräume und Wintergarten
für Feierlichkeiten jeglicher Art, Kegelbahn, Biergarten

Hemelinger Heerstr. 27 · ☎ 45 15 65 · Fax 41 71 200



Praxis für Massage und Krankengymnastik
Eric und Elke von Euen

Hemelinger Bahnhofstr. 12
Tel.: (0421) 4 35 00 13, Fax: (0421) 4 35 05 53
E-Mail: eve.physiko@t-online.de

**Ihre
Gesundheit
ist unser
Anliegen!**

nichts zu, Keeper Martin Grubich musste kaum eingreifen. Aufbauend auf dieser Basis setzten wir dann immer wieder Nadelstiche und erarbeiteten und erspielten uns ein paar hochkarätige Tormöglichkeiten. Stephan Oestmann mit unglaublichem Laufpensum, Waldi Klatt und Uwe Mielke übernahmen den Offensivanstreben und vorne wirbelten Fabian den Hollander und Markus Werle. Irgendwann wurden wir für unser hervorragendes Spiel belohnt und Fabi erzielte den Führungstreffer. Bis zur Pause hätten wir zwei weitere Tore erzielen können, wurden aber vom hervorragenden Werder-Keeper gebremst. Auch in der zweiten Halbzeit ging das Spiel so weiter. Wir hatten weitere hervorragende Tormöglichkeiten, aber wiederum konnte keine verwertet werden. Und so griffen irgendwann die alten Fußballgesetze: nutzt du deine Chancen nicht, bestraft dich der Gegner (oder der Schiedsrichter). Nach einem Freistoss in unseren Strafraum drückte ein Werderspieler für jedermann ersichtlich Thomas Vetter weg und erzielte den Ausgleich. Eigentlich irregulär, aber der Schiedsrichter hatte wohl gerade einen Flieger am Himmel beobachtet. Jedenfalls hatte er kein Foul gesehen und gab das Tor. Das Spiel neigte sich dem Ende und wir hatten leider unser Pulver verschossen ohne den Sack zugemacht zu haben, unseren einzigen Ersatzmann Andree Rügenapp eingewechselt, ansonsten keine frischen Kräfte mehr auf der Bank. Der Rest ist schnell erzählt: zweimal spielten wir den Werderern in der Vorwärtsbewegung den Ball in die Füße und sie machten uns dann vor, wie man seine Chancen nutzt und ein eigentlich verloren geglaubtes Spiel gewinnt. Eigentlich hatten wir ein gutes Spiel gemacht, aber 3:1 verloren.

Dann folgte das Spiel beim letztjährigen Meister TuRa Bremen und es nahm einen ähnlichen Verlauf. Wieder zeigten wir eine gute Leistung, waren die agierende Mannschaft und gingen in der zweiten Halbzeit durch zwei hervorragend herausgespielte Treffer von Ingo Vogelsang und Achim Springer mit 2:0 in Führung. Der Gegner gab jedoch nicht auf und konnte kurz vor Schluss den Anschluss-treffer erzielen, als wir ein wenig in der Konzentration nachließen. Danach hatten wir noch zwei hochkarätige Konterchancen, konnten aber wiederum den Sack nicht zumachen. Sie brauchen jetzt eigentlich nicht weiterzulesen, als alter Krimileser ahnen Sie schon was kommt; richtig, in der Nachspielzeit erzielten die Turaner den Ausgleich. Na ja, immerhin ein Teilerfolg. Danach folgte dann ednlich der ersehnte Dreier. Gegen die langjährige Spitzenmannschaft von BTS Neustadt hatten wir zwar Personalprobleme – selbst unser eigentlich ins Lager der Gebrechlichen abgewanderte Coach Andy Probst musste spielen (und wie!) –, zeigten dann aber eine blitzsaubere Leis-

tung und wurden endlich mit einem Sieg belohnt. Erstmals konnten auch unsere neu verpflichtete Nachwuchshoffnung Marc Bartels und „Mr. Knie kaputt“ Carsten Hamschmüller ins Geschehen eingreifen. Am Ende hieß es 4:2 nach Toren von Hakan Dogan (2), Waldi Klatt und Ingo Vogelsang. Wer dazu ausführliche Loblieder auf die beste Truppe der Welt lesen möchte, möge sich doch mal unsere ATSV-Homepage ansehen.

Damit jedoch war es mit der Sebaldsbrücker Herrlichkeit erst einmal vorbei. Nun kam die Zeit der Abwesenheiten, Verletzungen und leider die Zeit der Niederlagen. Gegen einen zugegebenermaßen nicht schlechten Gegner aus Borgfeld hieß es am Ende 0:1. Kein schlechtes Spiel, aber kein Tor geschossen und einen 30 m-Sonntagsschuss reinbekommen. Dann mussten wir bei der SG Aumund-Vegesack antreten. Unsere Mannschaftsaufstellung lässt sich einfach mit dem Wort „improvisiert“ umschreiben. Manndecker und Gelegenheitssturm-tank Kai Fuhrmann musste im Mittelfeld auflaufen und unser eigentlich im Ruhestand befindlicher Ex-Manager Michael „Rupi“ Ruprecht, der eigentlich nur zuschauen wollte, musste sich ein Stürmertrikot überstreifen. Unter diesen Voraussetzungen konnte die Devise des Interimstrainers Uwe Block nur lauten: nicht zweistellig verlieren. Unglücklicherweise spielte der Gegner auch noch wie aufgedreht und mit höchstem Tempo. So konnten wir den Halbzeitstand von 1:4 durchaus als Erfolg verbuchen und unsere Hochrechnungen ergaben, dass wir unser Ziel würden erreichen können. Erstaunlicherweise nahm das Spiel aber eine Wendung. Zunächst vergaben die Vegesacker weitere Tormöglichkeiten, aber der Kampfgeist der Sebaldsbrücker Rumpfruppe erwachte und irgendwie fanden wir ins Spiel und erzielten den Anschlusstreffer zum 2:4. Sie haben vielleicht im letzten Satz bemerkt, dass die feine Ironie der Berichterstattung aus der ersten Halbzeit einer Realberichterstattung gewichen ist. Das Spiel wogte nun hin und her und wer weiß was noch passiert wäre, wenn wir den Treffer zum 3:4 erzielt hätten. Nun ja, haben wir aber nicht und es blieb bei einer Niederlage.

Dann folgten leider Partien der Chancenlosigkeit, Niederlagen gegen Vizemeister Woltmershausen, Lüssum, Blumenthal, Lesum und Schwachhausen. Wir übernahmen die rote Laterne und schmückten das Tabellenende. Zwischenzeitlich konnten auch als Vertretung im Tor Andreas Wurps, der eigentlich invalide, aber nicht vom runden Leder zu trennende Holger „Cissi“ Ciesla und die lange fehlenden Willi Kirst und „Weltmeister“ Francis Mas wieder ins Geschehen eingreifen, leider ohne die Wendung zu bringen. Doch nun ging es gegen die direkten Tabellennachbarn Hemelingen und Habenhausen. Das Spiel in Hemelingen hatte der

große Fußballregisseur wunderbar inszeniert. Es trafen sich die Tabellenschlusslichter an einem windig-kalten Sonntagmorgen auf einem fürchterlich hoppeligen Schlackeplatz und kickten eine Kugel „ohne Leben“ über den Platz. Aber immerhin, die Zuschauerränge waren gut gefüllt und sogar der langzeitverletzte, weil am Unterschenkel operierte Marc König gab sich auf Krücken die Ehre und unterstützte uns moralisch. So entwickelte sich ein rassiges Kampfspiel auf einem, den Platzverhältnissen entsprechenden technischen Niveau. Aber der ATSV war präsent, kampfeslustig und gewillt einen Dreier einzufahren. So gelang uns dann auch spät in der ersten Halbzeit der Führungstreffer durch einen 25-m-Gewaltschuss von Fabian den Hollander. Nach der Pause hatten wir dann ein bisschen Pech. Die Hemelinger konnten kaum eine Torchance verbuchen, hatten aber Glück, dass sich ein Fernschuss über Keeper Martin Grubich zum Ausgleich ins Tor senkte. Aber wir steckten nicht auf, setzten nach und gingen wiederum in Führung. Fabian den Hollander setzte sich links wunderbar durch und schoss oder flankte den Ball flach diagonal durch den Strafraum, wo Ingo Vogelsang von rechts heranrauschte und das Leder in die Maschen droch. Die Zeichen standen nun auf Sieg, aber die Hemelinger wollten sich auf eigenem Geläuf natürlich nicht so einfach geschlagen geben. Und tatsächlich konnten sie noch ausgleichen, als

wir in der Defensive einen Moment geschlafen hatten und ihnen die Flanke vor das Tor ermöglichten.

Jetzt, da Sie diese Zeilen lesen, ist die Partie in Habenhausen bereits gespielt. Die hellseherischen Fähigkeiten des Schreibers dieser Zeilen sind leider beschränkt. Das Ergebnis des Spiels können Sie aber sicher auf unserer Homepage nachlesen. Wir gehen einfach mal vom besten aus, hoffen, dass wir das Spiel gewonnen haben und nicht mehr Tabellenletzter sind. Wenn Sie dies lesen, werden Sie sich möglicherweise fragen, wie man trotz einer solch grottenschlechten Hinrunde einen so gutgelaunten Bericht schreiben kann. Nun ja, das ist der Vorteil des Alters und der Erfahrung. Mittlerweile wissen wir, dass Fußball nur ein Spiel ist und man auch am Tag nach einer Niederlage noch Spass am Leben haben kann. Das heisst nicht, dass wir keinen Ehrgeiz haben, ganz im Gegenteil. So stehen trotz Misserfolgen, Regens und niedriger Temperaturen doch mittwochs immer 12 bis 18 Spieler auf dem Trainingsplatz und sind heiss darauf eine Kugel über den Platz zu treiben. Dann steht uns auch immer die graue Eminenz Thomas „Rattello“ Radtke mit all seiner Erfahrung zur Verfügung. Er trainiert mit uns, hat doch noch so manchen Trick drauf und gibt ab und zu seine taktischen Winkelzüge zum Besten. Wir hören dann einfach nicht hin, kicken und trinken ein Bier zusammen. Das



Betten - Vogt



besser schlafen in Bremen

**Schlaraffia-Matratzen Fachberatung
Daunen- und Naturhaardecken
Spezielle Allergiker Zudecken u. Matratzen
Bettenreinigung in eigener Anlage**

Ihr Spezialist für hochwertige Bettwaren u. Schlafsysteme

Sebaldsbrücker Heerstr. 120, gegenüber EKT; Tel. 452429

Geheimnis ist, dass wir die beste Truppe der Welt sind und uns die Lust am Fußball nicht nehmen lassen. Außerdem sagt uns die reichhaltige Lebenserfahrung welche Massnahmen man dann ergreifen muss. Nein, nein, wir schmeissen keinen Trainer raus, wir kaufen keine Stars ein und wir bestechen auch keine Schiedsrichter oder Gegner. Nein, der schlaue Altherrenspieler setzt seine ganze Sozialkompetenz ein und plant gemeinsame „social events“. Wir gehen also auf den Freimarkt, auf den Weihnachtsmarkt, buchen eine Kohlfahrt und planen bereits die Saisonabschlussreise. Mittwochs nach dem Training kommen zudem alle „Kriegsversehrten“ – oh, Entschuldigung, es muss „Fußballversehrten“ heißen –, wie zum Beispiel Ingo Albers und Jens Drewes, zum Stammtisch und tragen zur guten Stimmung bei. Wir sind nicht kleinzukriegen und werden nach der Winterpause voll regeneriert mit Elan in die Rückrunde einsteigen. Seien Sie sicher, Sie werden wieder von uns lesen und wir werden nicht absteigen!

Tim Jennerjahn

Alte Herren Ü32/3

Im Sommer beschloss der Kern der 3. Herren, nach vielen Jahren des gemeinsamen Kickens, eine neue sportliche Herausforderung zu suchen. Verstärkt durch einige ehemalige Spieler, sowie durch diverse Trainerkollegen aus den Reihen unseres Vereines formierte sich die neu gemeldete Alte Herren Mannschaft. Nach einem holperigen Start, bedingt durch die nicht vorhandene spielerische Abstimmung innerhalb des neu gegründeten Teams, setzte sich eine erfolgreiche Konstanz durch. Da die Hinrunde für uns bereits vorüber ist, kann ein erfolgreicher Start der Mannschaft bilanziert werden. Lediglich ein Spiel ging verloren, drei Mal trennte man sich Remis und immerhin fünf Siege konnten eingefahren werden. Hieraus resultierte, dass sich die 3. Ü32 im oberen Tabellenteil festsetzen konnte.

Die einzige Niederlage der Hinrunde mussten wir ausgerechnet gegen die Sportsfreunde unserer 2. Ü32 hinnehmen, wobei diese nicht unverdient war. Nun gilt es die vier Monate lange Winterpause zu nutzen um sich spielerisch, konditionell und personell zu verstärken.

Vielleicht klappt es am letzten Spieltag dann auch mit einer Revanche gegen unsere 2. Ü32.

Kristian Wickboldt

Frauenfußball im Aufwind

Die in dieser Saison gegründete C-Mädchen-Mannschaft ist nun schon die vierte Mannschaft im Frauenfußball. Bei allen Mannschaften ist die Freude am Fußball spielen, eine gute Leistungssteigerung

sowie eine gute Trainingsbeteiligung zu beobachten. Neue Spielerinnen sind uns jederzeit willkommen und um die Mädchen/Frauen noch besser unterstützen zu können, suchen wir auch noch Betreuer.

1. Frauen

Am Anfang der Saison mussten wir einige neue Spielerinnen integrieren, was auch sehr gut gelungen ist. Wir spielen in der 11-er Landesliga und sind, wie im Vorjahr, im oberen Drittel vertreten. Im Laufe der letzten 2 Jahre haben wir eine sehr gut funktionierende Mannschaft formen können, wo Kameradschaft, Spaß und Freude im Vordergrund stehen.

2. Frauen

Hier haben wir nach wie vor einen Kader von 15 Frauen, der z. Zt. in der 7er Landesliga spielt und mittlerweile auch Siege erzielt. In dieser Truppe steht nach wie vor der Spaß an erster Stelle und wir haben eine tolle Trainingsbeteiligung. Die Fortschritte seit Gründung vor 3 Jahren werden uns immer wieder von Eltern & Zuschauern zugetragen. Unser Highlight 2011 wird, zusammen mit der 1. Frauen, ein Turnier über Pfingsten in Holland sein. Dort werden 60 Frauen Mannschaften dabei sein (im letzten Jahr haben wir den 16. Platz belegt).

B-Mädchen

Auch unsere B-Mädchen haben sich im Verein etabliert. Dort wird auf Kleinfeld mit 7 Spielerinnen gespielt und z. Zt. befindet sich die Mannschaft im gesicherten Mittelfeld. Seit Oktober wird die Mannschaft von Peter Schnaars (C-Trainerlizens) betreut.

C-Mädchen

Neu im Aufbau haben wir die C-Mädchen (11-13 Jahre), die bereits seit Anfang Oktober mit 11 Mädchen auf der Sportanlage trainieren und in der Saison 2011/2012 ihre ersten Ligaspiele absolvieren soll.

Jens Westrop

Bericht der 3. F-Jugend.

Die 3 F Jugend gibt es seit August diesen Jahres und hat sich aus den Spielern gebildet die wir in den beiden anderen F Jugend Mannschaften zu viel hatten. Mittlerweile zählen wir 13 Jungen und ein Mädchen zur Mannschaft. Anfängliche Schwierigkeiten waren die Besetzung des Trainers. Aus einer eigentlichen Not heraus übernahm Andreas



Waßermann den Posten des Trainers. Zur Seite gesellte sich Claudia Ramierz aus Bolivien dazu. Seit dem sind die Eltern, die sich lange immer hin und hergeschoben fühlten, zufrieden und sehen mit Begeisterung die Entwicklung des Teams zu. Bei jedem Spiel waren immer alle Elternteile mit dabei und unterstützen die Mannschaft nach Leibeskraften. Auch die Trainingsbeteiligung der Spieler/in ist hervorragend. Es sind nie weniger als 10 Kinder auf der Sportanlage zu sehen. Die erste Hälfte der Saison schloss die Mannschaft als Letzter der Gruppe ab. Aber nach jedem Spiel sahen wir das sie sich weiter Entwickeln und mit Begeisterung dabei sind. Das Teamverhalten ist außergewöhnlich gut und die Spieler untereinander verstehen sich sehr gut. Es gibt in der Mannschaft keine Streitereien oder Ähnliches. Auch die Eltern unterstützen das Trainerteam wo sie können. Am 07. November spielten wir ein Hallenturnier beim BV Bockhorn und errangen den 7. Platz mit etwas mehr Glück wäre auch mehr heraus gesprungen. Aber wir alle sind Stolz auf die Truppe die guten Fußball gezeigt hat. Vielleicht lag es auch daran das wir von der Tribüne von den Eltern unterstützt wurden sind. Ein gutes Auftreten hatten wir unseren beiden Sponsoren zu verdanken. Mit Trikots wurden wir von MISTER DÖNER in Hastedt ausgestattet und die Trainingsanzüge kamen von der Firma Scholz Druck und Werbemittel in Sebaldsbrück. Als Mannschaft möchten wir uns nochmal ganz herzlich bedanken bei den Sponsoren das sie

uns so ausgestattet haben. Auf eine erfolgreiche weitere Zusammenarbeit.

Am 19.12 findet in der Halle Hemelingen unser eigenes Hallenturnier von 10:00 bis 14:00 Uhr statt. Teilnehmer sind: SC Borgfeld, FC Hude, TSV Posthausen, OT Bremen und der BV Bockhorn.

Die Mannschaft wird sich über reichliche Zuschauer freuen und laden jeden Herzlich dazu ein.

Wir sind auch unter folgender eigener Website zu erreichen. <http://atsv3fjugend.de/tl>

Die 3. F-Jugend.

3. E – eine Mannschaft im Aufwind

Die 3.E-Jugend startete in der Qualifikationsrunde sehr positiv, wir wussten zwar das es eine gute Mannschaft ist aber wir wussten nicht genau wie schnell sie es umsetzen kann. was wir ihnen versuchen bei zu bringen.

Das es so schnell und so gut klappte, zeigt was in der Mannschaft steckt. Ohne Niederlage und mit schönem Fußball marschierten sie durch die Qualifikationsrunde. Nun heißt es die Hallensaison gut zu gestalten und dann wieder gestärkt in die Feld Saison zu starten mit gutem Fußball.

Unser Dank geht in erster Linie der Mannschaft ,die klasse mit zieht .Und den Eltern die einen den Rücken frei halten und die ein oder andere Entscheidung für oder gegen die Jungs sportlich annehmen. Ein weiterer Dank geht an Jens der versucht immer Sponsoren ran zu holen ,was ihn mit den neuen Trikots schon gut gelang. Und natürlich an unsere Kassenwartin Jasmin und unsere Webmasterin Marion. *Eure Trainer Jörg und Dieter*

3. B-Jugend – Saison 2010/11

Seit dem Sommer 2010 gibst die 3. B-Jugend beim ATSV. Die Mannschaft besteht aus einem Teil der alten 3. C-Jugend und einen teil der alten 2. B-Jugend und Neuanmeldungen von anderen Vereinen. Der Mannschaftskader besteht momentan

Floristik für alle Anlässe

Blumenhaus & Friedhofsgärtnerei
Werner Klein & Team GmbH



28309 Bremen-Osterholz - Steinmetzenweg 6
Telefon 04 21/41 50 51 - Fax 04 21/41 50 52 - info@blumenhausklein.de

aus 19 Spieler. Die Mannschaft wird von Oliver von Parpart trainiert. Nebenbei bekommt er Unterstützung von einem Elternteil der Ihn am Montag auf dem Kleinfeld mithilfe. Da die Mannschaft neu ist muss sie sich erst finden. Aber das sie sich schon teilweise gefunden haben sieht man in den Punktspielen, die ersten Siege wurden eingefahren und wenn man auf die Tabelle schaut sieht man das wir die Chancen haben in die bessere 2.Staffel aufzusteigen. Es liegt nur an uns selbst aus der 3.Staffel raus zukommen. In dieser Staffel spielen leider nur 6 Mannschaften so dass wir in einer Hinrunde eine doppelrunde spielen damit wir 10 Spiele haben. Momentan stehen wir auf einem sehr guten 2. Tabellenplatz und die ersten beiden Mannschaften steigen auf.

Viele Ziele haben wir uns gesetzt, 1. den Aufstieg in die 2. Staffel, erfolgreich in die Hallensaison zu starten, obwohl man immer noch nicht weiß ob für die B-Jugend eine Hallenrunde gibst. 3. In der 2. Staffel erfolgreich im Mittelfeld mitzuspielen, 4. eine erfolgreiche Abschlussfahrt durchzuführen Ziel eine Fahrt ins Ausland wird angestrebt (Holland Belgien oder Dänemark).

Unsere diesjährige Weihnachtsfeier findet beim Mitternachtsbowlen statt 10.12.2010. Die Jungs sind älter geworden dann dürfen sie auch mal ein anderes Bowlen erleben.

Da uns leider einige Spieler während der Saison uns verlassen haben oder uns noch verlassen werden (die Mannschaft und Trainer finden solchen Aktionen innerhalb der Saison zu wechseln nicht Mannschaftsdienlich) darum suchen wir auf diesem Weg noch begeisterte Fußballspieler der Jahrgänge 1995 oder 96 die Lust haben in einer erfolgreichen Fußballmannschaft mitzuspielen, der kommt einfach an einem Montag oder Freitag von 17:45 Uhr bis 19:30 Uhr auf unserem Sportplatz vorbei. Wenn wir schon auf der suche nach neuen Spielern sind möchten wir auf diesem Weg alle Ansprechen die Lust haben so eine Mannschaft eventuell auch finanziell zu unterstützen. Wir benö-



tigen noch dringend Trainingsanzüge oder Warmmachpullover damit wir auch mal einheitlich auf-laufen können.

Eine eigene Homepage hat die 3. B-Jugend ebenfalls unter: <http://home.arcor.de/olivervp/> Ganz besonders möchte sich die Mannschaft und Trainer bei den nicht mehr zu vielen Eltern die uns zu den Auswärtsspielen fahren und dort uns lautstark unterstützen bedanken.

Es könnten mehr Eltern sein die und zu den Spielen fahren, da wir ansonsten unseren Vereinsbus (öffentliche Verkehrsmittel) in Anspruch nehmen müssen. Ebenfalls einen Dank geht an unsere neue Vereinswirtin Andrea die uns immer wieder in einer gemütlichen Runde mit Getränken und Essen verwöhnt. Natürlich auch das Mannschaftsessen (Spagetti Bolognese) im Vereinsheim.

Unsere Mannschaft besteht aus folgende Spielern: Lennart Sieling, Paul Poelker, Kenneth Heinecke, Arselan Chaflogh Bostak, Domenic Reff (Kapitän) David Kwiatkowski, Alexander Steding, Steven Hopmann, Serkan Öztürk, Marvin Schikora, Deniz Erkul, Florian Kotzott, Kai Seefeldt, Kumi Kwame und Toni Lai, Spieler die uns leider verlassen haben, Marc Weber(2.B-Jgd.), Justin Siglär (2.B-Jgd.) Chris Kaun (1.B-Jgd) und Alex Bachmann(Ziel unbekannt).

An alle Vereinsmitglieder und Lesern wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2011.

Eure 3. B-Jugend und Trainer Oliver



Fleischerei

B. Schwarze

»Party-Service«

Johann-Focke-Straße 1 a · 28309 Bremen · Tel. (04 21) 45 30 27

Unsere Abteilungsleiter auf einen Blick:

FRAUENTURNEN

Komm.

Abteilungsleiterin: Birgit Löhmann, Helmholtzstraße 25, 28309 Bremen, Tel. 45 63 80

FUSSBALL

Abteilungsleiter: Matthias Pfaff, Deichbruchstr. 34, 28207 Bremen, Mobil (01 77) 4 20 12 03
Thorsten Schwenn, Sebaldsbrücker Heerstr. 104, 28309 Bremen, Tel. 45 26 30

JU-JUTSU

Abteilungsleiter: Julia Stange, Sagehorner Dorfstr. 47 28876 Oyten, Tel. (04207) 60 98 43

KINDERTURNEN

Abteilungsleiterin: Heike Petzold, Uelzener Straße 10, 28309 Bremen, Tel. 45 24 97

LAUFTREFF

Abteilungsleiter: Hartmut Stockmeier, Bippenstraße 18, 28309 Bremen, Tel. 41 18 790

PRELLBALL

Abteilungsleiter Peter Henze, Schreberstraße 36, 28309 Bremen, Tel. 45 68 15

SCHWIMMEN

Abteilungsleiter: Sebastian Triebe, Ed.-Bernstein-Straße 4, 28309 Bremen, Tel. 45 93 25
Sportlicher Leiter: Rainer Gerber, Virchowstraße 1, 28309 Bremen, Tel. 41 13 15

SPORTABZEICHEN

Abteilungsleiter: Kristian Wickboldt, An der Kämenade 13, 28327 Bremen, Tel. 43 50 288

TANZEN

Abteilungsleiter: Klaus Eggers, Helmholtzstraße 35, 28309 Bremen, Tel. 45 20 32

TISCHTENNIS

Abteilungsleiter: Helge Uhing, Helmholtzstraße 33, 28309 Bremen, Telefon 4 33 27 56

TRIMMEN

Abteilungsleiter: Wilfried Lingenfelder, Schreberstraße 23, 28309 Bremen, Tel. 41 20 05

WALKING

Abteilungsleiterin: Sigrid Brockmann, Stoevesandtstraße 9, 28309 Bremen, Tel. 45 69 60

WANDERN

Abteilungsleiter: Wittig Lange, Im Holze 12, 27283 Verden, Tel. (0 42 31) 6 29 77

VOLLEYBALL

Abteilungsleiter: Albert Cordes, Winterthurer Str. 71, 28325 Bremen, Tel. 45 55 22

VEREINSHEIM

Zeppelinstraße 54, 28309 Bremen, Tel. 41 22 14

GESCHÄFTSSTELLE

Sebaldstraße 3A, 28309 Bremen, Tel. 41 40 59, Fax 41 51 34
Öffnungszeiten: Montag 18–19 Uhr, Dienstag 10–12 Uhr,
Donnerstag 16–18 Uhr
Sprechstunde des Vorstands: Montag 19–20 Uhr,
Internet: www.atsv-sebaldsbrueck.de, E-Mail: info@atsv-sebaldsbrueck.de



Schumacher Lipsius

Rechtsanwalts- und Notarkanzlei

Hemelinger Bahnhofstraße 17
28309 Bremen

0421 - 41 50 67

recht@kanzlei-schumacher-lipsius.de

www.kanzlei-schumacher-lipsius.de

Rechtsanwalt **Hans-Georg Schumacher**

Fachanwalt für Familienrecht

Fachanwalt für Miet- und

Wohnungseigentumsrecht

Rechtsanwältin u. Notarin **Dörte Lipsius**

Fachanwältin für Familienrecht

Fachanwältin für Sozialrecht

WEITERER SCHWERPUNKT:

Erbrecht

Rechtsanwältin **Corinna Gurzinski**

SCHWERPUNKTE:

Verkehrsrecht

Familienrecht

Arzthaftungsrecht

Rechtsanwalt **Markus Hoppe**

Fachanwalt für Sozialrecht

WEITERE SCHWERPUNKTE:

Arbeitsrecht

Ausländerrecht



... und was können wir für Sie tun?

Bahnfahrkarten - Linienflüge
Fähren - Urlaubsreisen weltweit
Last Minute Reisen
Städte- und Wellnessreisen
Reiseversicherungen
Sport- und Eventreisen
Eintrittskarten - Kreuzfahrten
Studienreisen
Bus- und Gruppenreisen

DER Reisebüro Go! Reisen im Weserpark, Hans-Bredow-Str. 19,
28307 Bremen, Tel. 0421 - 42 77 66, E-Mail: bremen25@der.de

DER Reisebüro Go! Reisen in der Galeria Kaufhof, Papenstr. 5,
28195 Bremen, Tel. 0421 - 1 47 21, E-Mail: bremen11@der.de

www.goreisen.com